

HOHBERG Nachrichten







56. Jahrgang | Freitag, 7. August 2026 | Nummer 32

Wochenmarktfest begeistert trotz Sommerhitze

Trotz hochsommerlicher Temperaturen war das Wochenmarktfest der Gemeinde Hohberg am vergangenen Freitag sehr gut besucht. Die vielfältigen kulinarischen Angebote der Marktbeschicker kamen hervorragend an – bereits gegen 12.30 Uhr waren fast alle zusätzlichen Speisen ausverkauft.

Auch das Team des Marktcafés sowie die Klasse 1b der Grundschule Niederschopfheim mit ihrer selbstgemachten Zitronenlimonade trugen zum gelungenen Fest bei. Parallel fand der Sommerferienflohmarkt mit rund 20 Ständen statt, der ebenfalls zahlreiche Besucher anzog.

Den ausführlichen Bericht finden Sie im Innenteil.



Öffnungszeiten der Gemeinde Hohberg

Hauptverwaltung Hofweier

Freiburger Straße 32, Tel. 88-0

Montag:	08.00 – 12.00 Uhr
	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 – 12.00 Uhr
	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 – 12.00 Uhr
Freitag:	08.00 – 12.00 Uhr

Dienstbereitschaft der Apotheken

Freitag, 07. August 2026
Schwarzwald-Apotheke Gengenbach, Gengenbach, Gartenstr. 16, Tel. 07803 / 3251

Samstag, 08. August 2026
Sonnen-Apotheke Caunes, Offenburg, Marlener Straße 11, Tel. 0781 / 68620

Sonntag, 09. August 2026
Bartholomäus-Apotheke, Ortenberg, Hauptstraße 61, Tel. 0781 / 96715371

Montag, 10. August 2026
Ried-Apotheke, Altenheim, Kehler Straße 48, Tel. 07807 / 92970

Dienstag, 11. August 2026
Sonnen-Apotheke Caunes, Offenburg, Marlener Straße 11, Tel. 0781 / 68620

Mittwoch, 12. August 2026
Schlüssel-Apotheke Lahr, Lahr/Schwarzwald, Friedrichstr. 88, Tel. 07821 / 24239

Donnerstag, 13. August 2026
Apotheke Zunsweier, Am Kirchberg 2, Tel. 0781 / 53456

Apotheken-Notdienst
Telefon: 0800 00 22 8 33 (kostenfrei) oder 22 8 33 (Mobilnetz erreichbare Rufnummer, max. 69 ct/Min)
Homepage: www.aponet.de oder www.lak-bw.de/Notdienstportal

Besuchen Sie unsere Homepage!
www.hohberg.de

Notrufe und Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei	110
Polizeistation Hohberg (tagsüber)	91480
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst / Notarzt	112
Notruf europaweit	112
Krankentransport	0781 / 19 222
Zahnärztlicher Notdienst	01801 / 116 116

Ärztlicher Not - und Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Digitale Anlaufstelle Bereitschaftsdienst	docdirekt.de
Wasserversorgung	0151 / 58026036

Bereitschaftspraxen in der Ortenau
Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:
• Erwachsene, Ebertplatz 12; 77654 Offenburg
Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
• Kinder, Ebertplatz 12; 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
• Lahr, Klostenstraße 19, 77933 Lahr
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 19 Uhr
In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/ Notarzt unter der Notrufnummer 112 zu alarmieren.

Störfallnummer außerhalb der Dienstzeit

Kanalbetrieb - Abwasser Verbandsklärwerk	0781 / 24414
Fleischbeschaudienst, Frau Scheid	07821 / 39945
oder	0170 / 5429368
EW Mittelbaden	0781 / 280-0
TV Kabel Kundenservice	01805 / 663100

Tierarzt
08./09.08.2026 + 15./16.08.2026 + 22./23.08.2026
beim Haustierarzt zu erfragen

Hospizverein Offenburg e.V., Asternweg 11, 77656 Offenburg

Einsatzleitung	0781/99 05 73-0
Monika Lubitz	Monika.Lubitz@
E-Mail:	hospiz-offenburg.de

Familienwerk Sölden – Stationsgebiet Hohberg-Zunsweier

Einsatzleitung	
Samantha Stürz	0176/17612630
samantha.stuerz@familienwerk-soelden.de	

Betreutes Wohnen
Generationen Netzwerk Hohberg e. V.
www.bw-generationennetzwerk.de
e-Mail: kontakt@bw-generationennetzwerk.de
GESCHÄFTSSTELLE **7556**
Hauptstr. 63
77749 Hohberg-Niederschopfheim
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr
AMBULANTER DIENST
Einsatzleitung:
Andrea Schmid, Karola Bauert 7556
Sprechstunden:
Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr
Taschengeld- und Freiwilligenbörse
Geschäftsstelle 7556
Seniorenbegegnung Diersburg
Marianne Wörter 1757
Seniorenbegegnung Hofweier
Margarita Herzog 3264
Seniorenbegegnung Niederschopfheim
Gerda Schäuble 3473
Marktcafé
Katrin Brüderle 0152/29207750
Spieletreff Haus der Begegnung Niederschopfheim
Gertrud v. Traitteur 2908

Ökumenische Sozialstation St. Martin Gengenbach und Hohberg e.V.
Häusliche Kranken- und Altenpflege/Alltagshilfen/Essen-auf-Räder
Büro Hohberg, Kirchstraße 5,
77749 Hohberg 9143350
E-Mail info@sozialstation-gengenbach.de

Öffnungszeiten Büro im Pfarrhaus
Montag/Dienstag und Donnerstag/Freitag
09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Haus Sonnenschein Seniorenzentrum Hofweier
Verwaltung: Binzburgstraße 12
Telefon: 91449-0
Pflegedienstleitung Telefon: 91449-123
e-mail: info@pflege-sonnenschein.de
www.pflege-sonnenschein.de

Tagespflege: Binzburgstr.12
Telefon: 91449-134

Stationäre Dauer- Kurzzeitpflege:
Binzburgstr.12
WG Binzburg, Sonnenhalde, Immenreich
Telefon: 91449-125

Stationäre Dauer- Kurzzeitpflege:
Binzburgstr.14
WG Marienhof, Königswald
Telefon: 91449-270

Pflegestützpunkt Ortenaukreis
Am Marktplatz 5, 77652 Offenburg
Telefon: 0781 82-2593/ -2337/ -2531
E-Mail: psp-ortenaukreis@offenburg.de
www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de

Herausgeber: Bürgermeisteramt, 77749 Hohberg, Telefon 88-0, Telefax 88 49
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister A. Heck, E-Mail: rathaus@hohberg.de
Druck und Verlag: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie. GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-1465, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de



Wochenmarkt in Hofweier – Jeden Freitag frisch genießen!
Immer freitags verwandelt sich der Rathausplatz in Hofweier von **9:00 bis 13:00 Uhr** in einen lebendigen Treffpunkt für alle, die frische, regionale und qualitativ hochwertige Produkte schätzen. Hier bieten unsere Marktbeschicker eine vielfältige Auswahl:

- Obst & Gemüse – Obsthof Decker
- Frische Backwaren – Bäckerei Marzluf
- Bio-Produkte – Bioland Hof Thorsten Wurth & Biohof Weyer
- Fischspezialitäten – Forellenzucht Anselm
- Pflanzen & Blumen – S'Müller-Gärtners
- Wurst & Fleisch – Metzgerei Seifermann
- Käsespezialitäten – s'Almhiesli
- Bio-Olivenöl – Familie Frank (1x im Monat)

Das Marktcafé macht Sommerpause vom 07.08.2026 – 04.09.2026
Am 11.09.2026 ist das Marktcafé wieder geöffnet.

Der Wochenmarkt ist auch in den Sommerferien geöffnet!

Aber auch die Marktbeschicker haben sich einige Tage Urlaub verdient.
Folgende Urlaubstage stehen bereits fest:

Bäckerei Marzluf:	21.08., 28.08., 04.09.
s`Almhiesli:	14.08., 21.08., 28.08.
Biolandhof Wurth:	21.08., 28.08.
Forellenzucht Anselm:	21.08., 28.08., 18.09.

Verkaufswagen in Diersburg:

Der Markt findet freitags von 14:30 Uhr – 18:00 Uhr auf dem Turnplatz in Dierburg statt.

Mit dabei sind:

Metzgerei Seifermann:	14:30 – 18:00 Uhr
Obsthof Martin Decker:	14:30 – 18:00 Uhr

Gemeinde Aktuell

Veranstaltungstermine August 2026

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Lokalität	Ortsteil	Uhrzeit
12.08.-15.08.2026	Boccia-Turnier	Boccia-Abteilung des SVD	Boccia-Oase	Diersburg	
15.08.2026	Heimatabend	Heimatverein Hohberg	Weingut von Roeder	Diersburg	
15.08.2026	Abschluss des Boccia-Turniers	Boccia-Abteilung des SVD	Boccia-Oase	Diersburg	
18.08.-21.08.2026	Ferienspaß Sommer	CJVM Marienhof	Marienhof	Hofweier	
22.08.2026	Lagervorbereitung	Ministranten	Pfarrsaal	Niederschopfheim	
23.08.-28.08.2026	Kids vs. Wild Freizeit für Kinder	CJVM Marienhof	Marienhof	Hofweier	

Bürgersprechstunde

Die Bürgersprechstunden im Monat August 2026 finden an folgenden Terminen statt:

Bürgersprechstunde Diersburg
Mittwoch, 19. August 2026, 9 - 11 Uhr

Bürgersprechstunde Hofweier
Dienstag, 25. August 2026, 15 - 17 Uhr

Bürgersprechstunde Niederschopfheim
Donnerstag, 27. August 2026, 13 - 15 Uhr

Wir bitten um frühzeitige Terminvereinbarung über den QR-Code, per E-Mail an rathaus@hohberg.de oder telefonisch unter 07808 8812.

Es können auch weiterhin außerhalb der Bürgersprechstunden Termine mit Herrn Bürgermeister Heck vereinbart werden.

STANDORTE DEFIBRILLATOREN IN HOHBERG

Hofweier:
Bürgerhaus, Freiburger Straße 30
Tennisplatz/Sporttreff, Bürgstraße 13
Bei Hallenbetrieb:
Sporthalle, Reisengasse 22
Mehrzweckhalle, Reisengasse 22

Niederschopfheim:
Rathaus/Ortsverwaltung, Hauptstraße 63
Vereinsheim SV Niederschopfheim, Alte Landstraße 1a
Badestrand, Ichenheimer Straße
Bei Hallenbetrieb:
Hohberghalle, Laugasserfeld 1
Harmoniehalle, Hauptstraße 61

Diersburg:
Rathaus/Ortsverwaltung, Talstraße 6
Vereinsheim SV Diersburg, Sportplatzstraße 6
Bei Hallenbetrieb: **Gemeindehalle,** Kreisstraße 10
Die genauen Standorte aller Defibrillatoren sowie weitere verfügbare Defibrillatoren in der Nähe finden Sie auch auf einer Karte unter folgenden Links.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Handwerkstradition im Wandel der Zeit - Bürgermeister Andreas Heck besichtigt den Traditionsbetrieb Maler Heizmann GmbH in Hohberg

Im Rahmen seiner regelmäßigen Unternehmensbesuche hat Bürgermeister Andreas Heck den renommierten Malerfachbetrieb Heizmann GmbH im Hohberger Ortsteil Hofweier besucht. Gemeinsam mit Inhaber Uwe Luchner-Heizmann, Sabine Heizmann und Sohn Jonas Heizmann blickte Andreas Heck hinter die Kulissen eines echten Traditionsbetriebs, der im Jahr 1933 gegründet wurde und bald in vierter Generation geführt wird. Das kleine, schlagkräftige Team aus drei festen Mitarbeitern überzeugt durch Vielseitigkeit, Flexibilität und Kundennähe.

Bürgermeister Heck besichtigte die Halle in der Franckensteinstraße in Hofweier, die direkt von Anfang an so konzipiert wurde, dass Werkstatt und Ausstellungsfläche vollintegriert unter einem Dach vereint sind. Inhaber Uwe Luchner-Heizmann präsentierte stolz die vielfältigen Gestaltungsbeispiele im Ausstellungsbereich, die von klassischen Malerarbeiten bis hin zu anspruchsvollen Bodenbelagsarbeiten wie Vinyl und Laminat reichen. Durch die breite Aufstellung des Teams ist der Betrieb in der Lage, Böden und Wände komplett aus einer Hand zu gestalten.





Qualität und Partnerschaft in der Region

Das Leistungsspektrum der Maler Heizmann GmbH ist breit gefächert: Aufträge werden in allen Bereichen flexibel angenommen und fachgerecht umgesetzt – von der klassischen Innenraumsanierung, Modernisierung und kreativen Gestaltung über Aussenputzarbeiten bis hin zu Projekten im Neubau. Auch bei Fassadenarbeiten ist der Betrieb bestens aufgestellt: Für die sichere Ausführung an Außenwänden arbeitet das Unternehmen eng mit spezialisierten Partnerfirmen zusammen, die das benötigte Gerüst stellen. Diese verlässliche Kooperation mit regionalen Partnerbetrieben stellt sicher, dass auch gewerkübergreifende Aufträge stets reibungslos koordiniert und aus einer Hand realisiert werden.





Das Einsatzgebiet des Betriebs erstreckt sich vom Kinzigtal über Offenburg bis hin nach Friesenheim – geografisch so gewählt, dass die Baustellen im Umkreis von maximal 30 Minuten Fahrtzeit liegen. Der Fuhrpark des Betriebs besteht hierfür aus zwei optimal ausgestatteten Fahrzeugen. Bemerkenswert ist dabei der Vertriebsweg: Neue Kunden gewinnt der Traditionsbetrieb fast ausschließlich über Mund-zu-Mund-Propaganda. „Unsere Arbeit und das Vertrauen unserer Kunden sind unsere beste Visitenkarte“, so Luchner-Heizmann.

„Im Handwerk sieht man jeden Abend ganz konkret, was man mit den eigenen Händen geschaffen hat. Wenn sich der Kunde am Ende freut, weißt du, dass du alles richtig gemacht hast. Ein glücklicher Kunde ist der schönste Lohn für unsere Arbeit“, so Jonas Heizmann. Es ist großartig zu sehen, mit wie viel Herzblut und Meisterqualität hier in Hofweier gearbeitet wird.

Zwei Generationen Meisterqualität, Ausbildung und Verantwortung

Ein weiteres großes Thema des Austauschs war die Einhaltung strenger Vorschriften und die fortlaufende Gefahrenbeurteilung im handwerklichen Alltag, um maximale Arbeitssicherheit für das Team zu garantieren. Trotz des allgegenwärtigen Fachkräftemangels im Handwerk schaut der Betrieb gelassen nach vorn. Eine aktive, akute Suche läuft derzeit nicht. Da im Team zwei ausgebildete Malermeister tätig sind, verfügt das Unternehmen über die rechtlichen und fachlichen Voraussetzungen für eine hochwertige Ausbildung. Obwohl früher aktiv ausgebildet wurde, konzentriert sich der Betrieb aktuell darauf, die Kernmannschaft konstant zu halten und Angebote sowie Termine weiterhin direkt, flexibel und persönlich zu vereinbaren.

„Familiengeführte Handwerksbetriebe wie der Malerbetrieb Heizmann sind die tragenden Säulen unserer lokalen Wirtschaft. Mit wie viel meisterhaftem Können, Flexibilität und echtem Teamgeist hier gearbeitet wird, verdient höchsten Respekt. Es freut mich außerordentlich, einen solch verlässlichen und traditionsreichen Betrieb in unserer Gemeinde zu wissen."



Hintergrund zu den Betriebsbesuchen
Um den Kontakt zu hiesigen Unternehmen zu intensivieren und sich mit diesen auszutauschen, besucht Bürgermeister Andreas Heck ab diesem Jahr regelmäßig Betriebe aus Hohberg.
In Hohberg ansässige Betriebe, die Interesse an einem Betriebsbesuch durch den Bürgermeister haben, können sich gerne bei der Gemeindeverwaltung melden: Per Mail an: rathaus@hohberg.de oder telefonisch unter 07808 – 8812.

Wochenmarktfest lockte zahlreiche Besucher trotz Hitze an

Das Wochenmarktfest der Gemeinde Hohberg am vergangenen Freitag war trotz der hochsommerlichen Temperaturen ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, den Wochenmarkt zu besuchen, die vielfältigen kulinarischen Angebote zu genießen und in geselliger Atmosphäre zu verweilen. Die Marktbeschicker hatten sich für das Fest wieder einiges einfallen lassen. Bereits gegen 12.30 Uhr waren fast alle zusätzlichen Essensangebote ausverkauft.

Die Forellenzucht Anselm begeisterte mit leckeren Fischburgern und Pizza-Fleischkäse aus Fisch. Der Weyerhof verwöhnte die Gäste mit seinen beliebten Winzerschnitten, während der Biohof Thorsten Wurth frische Burger anbot. Herzhafte Spezialitäten wie Würzfleisch und Grillwürste gab es bei der Metzgerei Seifermann. S'Almhiesli servierte Käseteller und am Stand des Obsthofs Decker konnten die Besucher Apfelsaft probieren.

Das Team vom Marktcafé sorgte mit selbstgebackenen Kuchen, frisch gebackenen Waffeln sowie Kaffee und weiteren Getränken für das passende süße Angebot.

Als Gaststand durfte die Gemeinde die Klasse 1b der Grundschule Niederschopfheim begrüßen. Einige Kinder verkauften selbstgemachte Zitronenlimonade, die bei den heißen Temperaturen besonders gut ankam und für viele Besucher eine willkommene Erfrischung war.

Jung und Alt ließen sich auf dem Fest nieder und genossen das gemütliche Beisammensein. Dank zahlreicher aufgestellter Pavillons sowie liebevoll dekorierter Bierzeltgarnituren fanden die Gäste ausreichend schattige Plätze zum Verweilen. Für die wunderschöne Dekoration bedankt sich die Gemeinde herzlich beim Team des Marktcafés. Ein besonderer Dank gilt Gabi Lauterborn, die mit viel Kreativität für eine einladende Atmosphäre sorgte.

Parallel zum Wochenmarktfest fand vor dem Rathaus der Sommerferienflohmarkt der Gemeinde Hohberg statt. Rund 20 Stände luden zum Stöbern ein. Ob Bücher, Puppen, Lego, Spielzeugautos oder viele weitere Schätze – für Groß und Klein war etwas dabei. Auch der Flohmarkt erfreute sich eines großen Besucherandrangs. Die Gemeinde Hohberg bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, die zum Gelingen des Wochenmarktfestes beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt den Marktbeschickern, dem Team des Marktcafés, der Klasse 1b der Grundschule Niederschopfheim sowie allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz dieses schöne Fest möglich gemacht haben.











Spendenübergabe des Vereins Daheimburger e.V. an die Gemeinde Hohberg

Im Rahmen einer offiziellen Übergabe stellte der Verein Daheimburger e.V. der Gemeinde Hohberg eine Spende zur Unterstützung der „Bänkligruppe Niederschopfheim" zur Verfügung. Bürgermeister Andreas Heck würdigte in seiner Begrüßung das große ehrenamtliche Engagement sowohl des Vereins Daheimburger e.V. als auch der Bänkligruppe. „Ihr Einsatz ist ein äußerst wertvoller Beitrag für unsere Dorfgemeinschaft. Dafür danke ich Ihnen herzlich", betonte Heck gegenüber den anwesenden Vertreterinnen und Vertretern beider Gruppierungen. Das Projekt „Dorfcafé Daheimburger" in Niederschopfheim habe sich darüber hinaus zu einem wichtigen Treffpunkt für die Bürgerinnen und Bürger entwickelt und bereichere das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde in besonderem Maße. Für die großzügige Spende bedankte sich Heck mit den Worten: „Tu Gutes und sprich darüber." Auch Bruno Zerrer, Sprecher der Bänkligruppe „Schopfe", zeigte sich sehr erfreut über die Unterstützung. Er hob hervor, dass der Verein Daheimburger e.V. als direkter Nachbar in der Ortsmitte beim Rathaus Niederschopfheim die gemeinnützige Arbeit der Bänkligruppe anerkennt und aktiv fördert. „Die Zusammenarbeit mit unseren Nachbarn funktioniert hervorragend", so Zerrer. Er bedankte sich auch bei Bürgermeister Andreas Heck und der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung sowie für das stehts offene Ohr für die Belange und Ideen der Bänkligruppe. Die Spende wird zweckgebunden für die Anschaffung eines Hochdruckreinigers verwendet, der die Arbeit der Bänkligruppe künftig erleichtert.

Daheimburger e.V.

In der Ortsmitte Niederschopfheim, in den Räumlichkeiten des historischen "Heimburger Hauses" ist das ehrenamtlich geführte Café ein Treffpunkt für Jung und Alt. Das Café Daheimburger wurde von dem Verein Daheimburger e.V. aufgebaut und wird von den Vereinsmitgliedern geführt. Das Café stärkt die Dorfgemeinschaft und soll ein Raum zum geselligen Miteinander sein. Nicht der wirtschaftliche Erfolg sondern die Förderung der Dorfgemeinschaft und das gemeinsame Schaffen stehen im Vordergrund.

Bänkligruppe Niederschopfheim

Die Gruppe besteht aus 12 Männern aus Niederschopfheim aus der Altersgruppe 63 bis 84 Jahre und hat sich Mitte 2024 auf Initiative der Gemeinde Hohberg bzw. Bürgermeister Andreas Heck zusammengefunden. Arbeitsmaterialien, erforderliche Maschinen und Werkzeuge sowie der Arbeitsraum werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Gemeinnützige Arbeitsleistung zum Wohle der Gemeinschaft und Freude der Bürgerinnen und Bürger



Auf dem Foto von links nach rechts: Dirk Bürkle (Daheimburger e.V.), Gerhard Franz, Bruno Zerrer, Markus Schaub, Kathi Jungmann, Norbert Herr, Bürgermeister Andreas Heck, Jürgen Waldeisen, Franz Eggs

Neue Neubürgerinformationsmappe und Imagefilm veröffentlicht

Die Gemeinde Hohberg freut sich, allen Neuzugezogenen ab sofort einen noch umfassenderen Service bieten zu können: Die neue **Neubürgerinformationsmappe** ist da! Sie dient als praktischer Wegweiser für die ersten Schritte in der neuen Heimat und bündelt alle wichtigen Informationen, Ansprechpartner und Angebote vor Ort übersichtlich auf einen Blick.

Digital und gedruckt bestens informiert
Um allen Bedürfnissen gerecht zu werden, steht die Neubürgermappe auf zwei Wegen zur Verfügung:

- **Gedruckte Ausgabe:** Allen Neubürgerinnen und Neubürgers wird die Mappe bei der Anmeldung persönlich im **Bürgerbüro** überreicht.
- **Online-Version:** Wer lieber digital stöbert, kann die Broschüre jederzeit bequem von zu Hause oder unterwegs über die Website der Gemeinde unter **www.hohberg.de/de/gemeinde/unsere-gemeinde/kurzportrait** einsehen und herunterladen.

Gemeinde Hohberg im Video erleben
Parallel zur Veröffentlichung der neuen Broschüre hat die Gemeinde einen eigenen **Imagefilm** produzieren lassen. Das Video gibt stimmungsvolle Einblicke in das Leben, die Gemeinschaft und die Besonderheiten unserer Gemeinde. Es richtet sich nicht nur an Neuzugezogene, sondern an alle Bürgerinnen und Bürger sowie Interessierten. Der Imagefilm ist ab sofort unter https://www.hohberg.de/de/gemeinde/unsere-gemeinde/kurzportrait abrufbar.

Herzlicher Dank an alle Beteiligten
Die Realisierung dieses Projekts wäre ohne die Unterstützung der lokalen Wirtschaft nicht möglich gewesen. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich ganz herzlich bei allen Gewerbetreibenden und Unternehmen, die sich durch ihre Schaltung einer Anzeige der Broschüre beteiligt haben.
„Dank der großartigen Unterstützung unserer örtlichen Firmen können wir unseren neuen Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen informativen und hochwertigen Service bieten. Das zeigt einmal mehr den starken Zusammenhalt in unserer Gemeinde", betont Bürgermeister Andreas Heck.

Frisch gedruckt: Die „Hohberger Notizen 2025" sind da!

Ein ereignisreiches Jahr im Rückblick – ab sofort im Rathaus Hofweier und online erhältlich.

Was hat Hohberg im Jahr 2025 bewegt? Welche Feste wurden gefeiert, welche Projekte auf den Weg gebracht und wie gestaltete sich das rege Vereinsleben in unseren Ortsteilen? Die Antworten darauf liefert die ganz frisch gedruckte Ausgabe der „Hohberger Notizen 2025".

Das beliebte Jahrbuch bietet auch dieses Mal wieder einen bunten, lebendigen und emotionalen Rückblick auf das vergangene Jahr. Gestaltet mit zahlreichen Berichten und Bildern von unseren engagierten Hohberger Vereinen, den Schulen und Kindergärten, den Kirchengemeinden sowie der Gemeindeverwaltung, ist das Heft ein echtes Stück Heimatgeschichte zum Nachschlagen und Schmökern.

So erhalten Sie Ihr Exemplar:

- Die gedruckte Ausgabe (für das Bücherregal):
- Die digitale Ausgabe (für unterwegs & umweltfreundlich):

Wer das liebevoll gestaltete Heft lieber traditionell in den Händen halten möchte, kann die gedruckte Version ab sofort im Bürgerbüro im Rathaus in Hofweier für eine Schutzgebühr von 2,50 € erwerben.

Für alle, die lieber auf dem Tablet, Smartphone oder PC lesen, stellen wir die komplette Ausgabe natürlich wieder kostenfrei als Download zur Verfügung.

Hier geht es direkt zur Online-Ausgabe:
www.hohberg.de/de/gemeinde/hohberger-notizen

Sichern Sie sich Ihr Exemplar und lassen Sie das Jahr 2025 noch einmal Revue passieren. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Entdecken!

Ihre Gemeindeverwaltung Hohberg



3. Rate der Grund- und Gewerbesteuer 2026

Die 3. Rate der Grund- und Gewerbesteuer ist am **15.08.2026** fällig.

Sollte der Gemeinde Hohberg ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegen, werden die fälligen Beträge von dem angegebenen Konto abgebucht.

Wir bitten die Steuerpflichtigen, die keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, die Steuern und Abgaben zum Fälligkeitstermin an uns zu überweisen.

Bitte geben Sie bei allen Überweisungen das korrekte Kassenzeichen (oben rechts im Bescheid) an.

Für verspätet eingehende Gebühren müssen wir die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Mahngebühren erheben!

Gemeinde Hohberg
Rechnungsamt

Ehrungsveranstaltung „Lebendiges Hohberg“ 2026 - Neujahresempfang 2027 der Gemeinde Hohberg

Wir bitten die Vereine, Kirchengemeinden und Schulen ihre Ehrungsvorschläge bis zum **06. September 2026** bei der Gemeinde einzureichen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Tanja Rottenecker Tel.: 88-45 oder E-Mail: vereine@hohberg.de

Vielen Dank.

Fundsachen

Im Bürgerbüro Hofweier wurden folgende Fundgegenstände abgegeben und können dort während der Öffnungszeiten abgeholt werden:
- 1 blaue Brille
- 1 Redmi Smartphone
- 1 Fahrradschlüssel mit einem schwarzen Fahrradschlüsselanhänger
- 1 Fahrradschloss
- 1 paar Torwart Handschuhe
- 1 paar Kindersandalen
- 1 Kinderhalskette mit verschiedenen Anhänger

Hallenschließung in den Sommerferien 2026

Die **Hohberghalle** Niederschopfheim bleibt in den Sommerferien

vom 03.08. - 16.08.2026

für den Trainings- und Übungsbetrieb geschlossen.

Die **Gemeindehalle** Diersburg, die **Mehrzweckhalle** und die **Sporthalle** Hofweier sowie die **Harmoniehalle** Niederschopfheim bleiben in den Sommerferien

vom 03.08. - 23.08.2026

für den Trainings- und Übungsbetrieb geschlossen.

Sommerpause der Hohberg Nachrichten / Ausgabe KW 33 + 34 entfällt

Die Hohberg Nachrichten machen Sommerpause. Die Ausgaben der Hohberg Nachrichten vom 14.08.2026 und 21.08.2026 entfallen. Die nächste Ausgabe gibt es wieder am 28.08.2026.
Die Gemeinde freut sich, Sie alle auch danach wieder mit Nachrichten und Informationen aus Hohberg versorgen zu dürfen.
Aktuelle Informationen der Gemeinde finden unter www.hohberg.de

Allen Leserinnen und Lesern eine schöne Sommerzeit!

Dienstbereitschaft der Apotheken für KW 33 +3 4

Freitag, 14. August 2026
Rössle-Apotheke, Hofweier,
Franckensteinstraße 30, Tel. 07808 / 3468

Samstag, 15. August 2026
Apotheke im E-Center, Offenburg,
Wilhelm-Röntgen-Straße 1, Tel. 0781 / 96053820

Sonntag, 16. August 2026
Schwarzwald-Apotheke, Offenburg, Hauptstraße 19,
Tel. 0781 / 24864

Montag, 17. August 2026
Weingarten-Apotheke, Offenburg, Moltkestraße 50,
Tel. 0781 / 37717

Dienstag, 18. August 2026
Alemannen-Apotheke, Friesenheim,
Friesenheimer Hauptstraße 40, Tel. 07821 / 61788

Mittwoch, 19. August 2026
Die Engel Apotheke Lahr, Lahr/Schwarzwald,
Friedrichstr. 1, Tel. 07821 / 22749

Donnerstag, 20. August 2026
Bartholomäus-Apotheke, Ortenberg,
Hauptstraße 61, Tel. 0781 / 96715371

Freitag, 21. August 2026
Hirsch-Apotheke Dinglingen, Lahr/Schwarzwald,
Dinglinger Hauptstr. 105, Tel. 07821 / 41795

Samstag, 22. August 2026
Marien-Apotheke, Schutterwald,
Hauptstraße 73, Tel. 0781 / 605830

Sonntag, 23. August 2026
Weingarten-Apotheke, Offenburg,
Moltkestraße 50, Tel. 0781 / 37717

Montag, 24. August 2026
Rössle-Apotheke, Hofweier,
Franckensteinstraße 30, Tel. 07808 / 3468

Dienstag, 25. August 2026
Sonnen-Apotheke Caunes, Offenburg,
Marlener Straße 11, Tel. 0781 / 68620

Mittwoch, 26. August 2026
Stadt-Apotheke, Offenburg,
Hauptstraße 43, Tel. 0781 / 9193590

Donnerstag, 27. August 2026
Schwarzwald-Apotheke, Offenburg,
Hauptstraße 19, Tel. 0781 / 24864

Verhaltens- und Präventionstipps zum Thema „Kettentrick"

Beim sog. **„Kettentrick"** lenken Täter Ihre Opfer ab, um Ihnen danach Schmuckstücke oder andere Wertgegenstände entwenden zu können. Häufig benutzen die Täter Sätze wie:

- Können Sie mir helfen?
- Können Sie wechseln?
- Wo finde ich diese Straße?
- Möchten Sie was spenden?
- Möchten Sie eine Blume haben?
- Soll ich Ihnen den Einkauf nach Hause tragen?

Wie Sie sich schützen können

- Verhindern Sie **Körperkontakt**
- Verschaffen Sie sich **Aufmerksamkeit** bei anderen Passanten, falls Sie jemand bedrängen sollte
- Versuchen Sie **nicht** um Ihren Wertgegenstand zu kämpfen Bedenken Sie die Verletzungsgefahr bei Stürzen oder Gewaltanwendung!
- Lassen Sie gestohlene Geldkarten **sofort sperren** unter der **Nummer 116 116** und melden Sie den Diebstahl bei der Polizei!

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:
Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an. Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515 oder 0781 / 21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Lahrer Unternehmerin Brigitta Schrempp ist neue IHK-Präsidentin

Historische Wahl: Zum ersten Mal in ihrer Geschichte wird die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein von einer Frau geführt.

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer (IHK) Südlicher Oberrhein hat am Donnerstag Brigitta Schrempp zur neuen Präsidentin gewählt. Die Unternehmerin aus der Ortenau ist die erste Frau in der Geschichte der IHK Südlicher Oberrhein, die dieses Ehrenamt übernimmt. Sie folgt auf Eberhard Liebherr, der die Kammer in den vergangenen fünf Jahren als Präsident geführt hat.

Bei der Wahl erhielt Schrempp die deutliche Mehrheit der Stimmen. Einzige Gegenkandidatin war Julia Wildt, Geschäftsführerin der Friedrich Wildt GmbH in Ettenheim. Schrempp dankte der Vollversammlung für das entgegengebrachte Vertrauen und würdigte zugleich ihren Vorgänger: „Du hast unsere IHK in den vergangenen Jahren mit großem Engagement und mit einer klaren Haltung geprägt." Die neue Präsidentin kündigte an, das Amt mit großem Respekt und Verantwortung auszuüben. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit sollen der enge Austausch mit den Unternehmen und den Mitarbeitenden der IHK sowie die weitere Stärkung des Wirtschaftsstandorts Südlicher Oberrhein stehen.

Mit Blick auf die wirtschaftliche Lage warb Schrempp für Zuversicht. Trotz Konjunkturschwäche und internationaler Unsicherheiten sei die Region hervorragend aufgestellt. „Deutschland ist besser als sein Ruf. Und unsere Region erst recht." Der Mittelstand habe immer wieder bewiesen, dass er Veränderungen erfolgreich bewältigen könne. Bürokratieabbau bleibe ein zentrales Anliegen der IHK, zugleich gelte es, Chancen aktiv zu nutzen und Verantwortung zu übernehmen.

Brigitta Schrempp ist geschäftsführende Gesellschafterin der Schrempp EDV GmbH in Lahr. Das 1980 gegründete Unternehmen entwickelt ERP-Software für den Maschinen- und Anlagenbau und beschäftigt rund 85 Mitarbeitende. Seit 2016 gehört Schrempp dem Präsidium der IHK Südlicher Oberrhein an.

Der scheidende Präsident Eberhard Liebherr blickte auf eine Amtszeit zurück, die von außergewöhnlichen Herausforderungen geprägt war – von der Corona-Pandemie über die Energiekrise bis hin zu geopolitischen Turbulenzen und tiefgreifenden Transformationsprozessen. Sein Dank galt insbesondere den ehrenamtlich Engagierten, der Hauptgeschäftsführung und den Mitarbeitenden der IHK. „Es war mir eine große Ehre", sagte Liebherr zum Abschluss seiner Amtszeit.

Hauptgeschäftsführer Dr. Dieter Salomon zog eine positive Bilanz der Präsidentschaft. „Deine fünf Jahre haben der IHK gutgetan", sagte er zu Eberhard Liebherr. In dessen Amtszeit habe die IHK ihre strategischen Zukunftsthemen konsequent verfolgt: Fachkräftesicherung, digitale und ökologische Transformation sowie die Stärkung des Standorts Südlicher Oberrhein. Zu den wichtigsten Projekten zählten unter anderem die Standortkampagne „Hier geht was!", das Welcome Center zur Gewinnung internationaler Fachkräfte, der Aufbau regionaler Innovationsnetzwerke sowie die intensivere politische Interessenvertretung der Wirtschaft. Die Zusammenarbeit zwischen der Geschäftsführung und dem Präsidenten sei sehr vertrauensvoll gewesen. Er schätze Liebherrs ehrliche und bodenständige Art, so Salomon.

Freiburgs Oberbürgermeister Martin Horn hob die besondere Bedeutung der IHK als starke Partnerin der regionalen Wirtschaft hervor und betonte die enge Zusammenarbeit bei Zukunftsthemen wie Fachkräftesicherung, Innovation und Standortentwicklung. Den scheidenden IHK-Präsidenten Liebherr würdigte der OB als Anpacker.

Das neu gewählte Präsidium der IHK Südlicher Oberrhein

Präsidentin

- Brigitta Schrempp, Geschäftsführerin Schrempp EDV GmbH

Stellvertretender Präsident

- Karlkristian Dischinger, Geschäftsführer kd-holding GmbH

Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten

- Stephan Jager, Geschäftsführer WeberHaus GmbH & Co. KG
- Reiner Richter, Vorstand Volksbank Lahr eG
- Monika Schäfer, Inhaberin DieSignAgentur
- Bernhard Schmolck, Geschäftsführer Schmolck GmbH & Co. KG
- Alexandra Beinert, Geschäftsführerin Team Beinert GmbH
- Jörg Dattler, Geschäftsführer Schlossbergrestaurant Dattler GmbH & Co. KG



Die neue Präsidentin Brigitta Schrempp mit IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Dieter Salomon

Sicherheitsbeauftragte erst ab 50 Beschäftigten notwendig

Seit dem 29.05.2026 sind Betriebe mit mehr als 20 und weniger als 50 Beschäftigten grundsätzlich nicht mehr wie bisher verpflichtet, Sicherheitsbeauftragte zu bestellen.

Mit dieser Gesetzesänderung möchte die Politik unter anderem für weniger Bürokratie im Arbeitsschutz mittelständischer Arbeitgeberbetriebe sorgen. Das bedeutet für diese vor allem weniger organisatorischen Aufwand sowie die Befreiung von Dokumentations- und Bestellpflichten, ohne dass die allgemeinen Arbeitsschutzpflichten entfallen. Aber auch die Eigenverantwortung der Arbeitgeber soll durch die damit gleichzeitig steigende Bedeutung der Gefährdungsbeurteilung gestärkt werden. Im Sinne eines risikoorientierten Arbeitsschutzes soll nicht mehr die Betriebsgröße allein, sondern die tatsächliche Gefährdung maßgeblich sein. Die Gefährdungsbeurteilung nach § 5 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) wird dadurch zum zentralen Instrument. Die neue Rechtslage im Überblick:

bis 20 Beschäftigte	Keine Bestellpflicht einer/eines Sicherheitsbeauftragten
über 20 bis unter 50 Beschäftigte	Bestellpflicht einer/eines Sicherheitsbeauftragten nur bei besonderer Gefährdung für Leben und Gesundheit
ab 50 Beschäftigte	Bestellpflicht mindestens einer/eines Sicherheitsbeauftragten
unter 250 Beschäftigte ohne besondere Gefährdung	Grundsätzlich genügt die Bestellung einer/eines Sicherheitsbeauftragten
bei besonderer Gefährdung	Die Berufsgenossenschaft kann unabhängig von der Betriebsgröße die Bestellung einer/eines Sicherheitsbeauftragten verlangen

HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



Wespennest auf Balkon oder Terrasse:
Das können Sie jetzt tun

Wespennester dürfen nur in Ausnahmefällen entfernt werden, denn Wespen stehen unter Naturschutz. So können Sie mir einem Wespennest umgehen:

Ein Wespennest im Rollladenkasten oder in der Erde nahe des Hauses zu finden, ist für die meisten Menschen eine unangenehme Überraschung. Doch nicht alle Wespen sind Störenfriede. Nur zwei der heimischen Wespenarten lassen sich von unseren süßen und fettigen Nahrungsmitteln locken: die Gemeine Wespe (Vespula vulgaris) und die Deutsche Wespe (Vespula germanica).

Die anderen Arten interessieren sich nicht für den menschliche Speisen und stören daher wenig. Wilde Bienen und Wespen sind nur aggressiv, wenn sie ihr Nest bedroht sehen. Zu diesen harmlosen Arten zählen beispielsweise die Feldwespe, die Mittlere Wespe sowie die Sächsische Wespe.

So erkennen Sie, welche Wespe bei Ihnen wohnt

- Die Nester der beiden aggressiveren Arten bestehen aus muschelförmig aufgebauten Lufttaschen und sind hellbraun oder grau. Sie können bis in den Winter besiedelt sein.
- Die Nester der harmloseren Wespen sind meistens grau, hängen frei und können so groß wie ein Fußball werden. Ab Mitte August sind die Nester meist verlassen.

Unterschiede im Aussehen der Wespen

- Die aggressiveren Arten fallen durch ihre starke gelb-schwarze Warnfarbe auf. Doch es gibt auch Ausnahmen: Die Sächsische Wespe etwa ähnelt sehr ihren aggressiveren Verwandten.
- Die harmlosen Arten wie Feldwespe oder Mittlere Wespe sind relativ groß und eher braun-schwarz. Die Feldwespe erkennt man gut an den hängenden Hinterbeinen im Flug, was ein wenig unbeholfen aussieht.

Tipp: Bei der Bestimmung ist es deshalb wichtig, sich auch die Nestbauweise anzuschauen. Im Zweifelsfall machen Sie ein Foto und begeben Sie sich auf eine vergleichende Recherche im Internet, bevor Sie etwas unternehmen.

Wespennester nicht entfernen

Wespennester dürfen nur in besonderen Fällen entfernt werden. Das ist im Bundesnaturschutzgesetz geregelt. Denn Wespen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Ökosysteme. Sie bestäuben unsere Pflanzen und ernähren sich von Insekten wie Blattläusen. Wenn ein Nest Menschen gefährdet, müssen Sie sich an Expert*innen wenden. Adressen für eine Umsiedlung können Sie bei den Umweltämtern und/oder Naturschutzbehörden der Städte und Landkreise erfragen. Für eine giftfreie Umsiedlung werden die umherfliegenden Tiere in einen Fangkasten eingesaugt, das Nest abgeschnitten und in einem Nistkasten weit entfernt wieder zusammengeführt.

Einfach aber wirkungsvoll: Blende am Nest

Ist ein Nest von einer der harmloseren Wespen gebaut, gibt es die Möglichkeit, eine Blende als Sichtschutz unter dem Nest anzubringen. Dann sehen die Wespen keine Bewegungen, fühlen sich nicht bedroht und lassen den Menschen in Ruhe. Für eine Blende kann zum Beispiel mit zehn Zentimeter Abstand zum Nest ein Stück Stoff gespannt und mit Klebeband fixiert werden. Das kann einfach ein altes Bettlaken oder eine alte Tischdecke sein. Alternativ können Sie ein kleines Brett zum Schutz montieren, sodass Sie das Nest nicht versehentlich erwischen. Bei Erdnestern kann ein kleiner Tunnel aus Rohren gebaut werden, um den Ein- und Ausgang zu verlegen.

Nest auf keinen Fall erschüttern

Ziehen Sie für die Arbeiten am Nest lange, dicke Kleidung an und vermeiden Sie schnelle Bewegungen. Da die Wespen dieser Arten aber nur bei Störungen direkt am Nest aggressiv reagieren, ist das Anbringen relativ ungefährlich. Sollten Sie dem Wespennest doch zu nahe kommen und angegriffen werden, ist es wichtig, sich zügig aber ruhig und vor allem ohne schnelle, fuchtelnde Armbewegungen zu entfernen. Auf keinen Fall darf das Nest erschüttert werden.

Verlassene Nester hängen lassen

Tipp: Wespen besiedeln keine verlassenen Nester und bauen auch selten neue in unmittelbarer Nachbarschaft eines alten Nestes. Deshalb ist es sinnvoll, verlassene Wespennester hängen zu lassen.

Wespen aus Räumen fernhalten

Bringen Sie Instektengitter an Ihre Fenster an – das hält auch andere Insekten wirksam fern. Wenn Wespen trotzdem in Ihre Wohnung kommen, könnte eine Öffnung nach draußen bestehen, beispielsweise an Deckenlampen, Rohrleitungen oder Kaminzügen. Dort können sich kleine Spalten oder Risse befinden. Wespen orientieren sich wie Fliegen am Licht. Wenn Sie einen Eindringling haben, schalten Sie alle Lampen aus, verdunkeln Sie das Zimmer, lassen Sie ein Fenster offen und warten Sie kurz. Wespen, Hornissen oder Fliegen werden sich von alleine nach draußen begeben.

Hohberger Ferienprogramm 2026
Freie Plätze beim Ferienprogramm!

Es gibt noch ein paar freie Plätze beim Hohberger Ferienprogramm! Hierzu kann man sich immer noch anmelden. Die Anmeldung erfolgt weiterhin über www.unser-ferienprogramm.de/hohberg oder über den **QR-Code**. Eine Übersicherung der noch freien Plätze findet ihr hier in den Hohberg Nachrichten!

Wir freuen uns, dass ihr auch in diesem Jahr wieder mit dabei seid!

Bei Fragen helfen wir gerne weiter (Tel. 07808/88-21, E-Mail: buechele@hohberg.de).

Hohberger Ferienprogramm 2026
Freie Plätze

Nr.	Programmpunkt	Wann	Alter	Freie Plätze
37	Ein Tag im Leben der Erde *Grüne Liste Hohberg*	11.08.2026	ab 9	3
35	SommerTANZzeit auf dem Bauernhof *tanzkuhltur*	12.08.2026	7-12	unbegrenzt
38	Yoga für Kinder *Alexandra Heis, Heilpraktikerin*	12.08.2026	8-11	5
39	Judo Schnupperkurs *TV Niederschopfheim*	12.08.2026	6-8	5
40	Spiel- und Tanznachmittag *Volkstanzkreis Hohberg*	12.08.2026	ab 6	unbegrenzt
43	Spiel und Spaß mit dem Fahrrad *RSV Hofweier*	15.08.2026	ab 6	unbegrenzt
57	Kreativ mit Makramee *Musikverein Diersburg*	26.08.2026	ab 10	3
59	Fußballnachmittag für Mädchen *SV Niederschopfheim*	27.08.2026	7-14	6
58	Reiterferien *Reitpädagogik Jessica Müller*	28.08.2026	9-14	6
60	Radtour - Kinzigtal - Räuberhotzenplotz Pfad... *RMSV Sturmvogel Niederschopfheim*	28.08.2026	7-15	16
64	Reitpädagogik im Wald *Reitpädagogik Jessica Müller*	02.09.2026	5-11	4
69	Handball beim HGW Hofweier *HGW Hofweier*	10.09.2026	6-10 Jahre	1
71	Handball beim HGW Hofweier *HGW Hofweier*	10.09.2026	6-10 Jahre	4
72	Abenteuer Turnhalle *TV Hofweier, Jugendvorstandschaft*	11.09.2026	6-10	6

reiff anb.
Informationsträger NR.1 für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

DER ORTENAU KREIS

Kleidertauschmärkte in der Ortenau: Tauschen statt kaufen

Viele Kleidungsstücke haben ein kurzes Leben. Nach Angaben des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit werden rund 40 Prozent der in Deutschland gekauften Kleidungsstücke nie oder nur selten getragen. Häufig landen sie ungenutzt im Alttextiliencontainer oder in der Grauen Tonne.

Kleidertauschmärkte stellen hierfür eine nachhaltige Alternative dar. Sie bieten eine Plattform, um gut erhaltenen Kleidungsstücken ein zweites Leben zu schenken. Gleichzeitig tragen sie dazu bei, Ressourcen zu schonen, Abfälle zu vermeiden und fördern einen bewussteren Umgang mit Kleidung. Darüber hinaus sind sie ein Ort der Begegnung, der für nachhaltigen Konsum sensibilisiert

Auch die Europäische Union setzt verstärkt auf die Wiederverwendung von Textilien. Seit dem 19. Juli dürfen große Unternehmen unverkaufte oder retournierte Kleidung und Schuhe nicht mehr vernichten. Die Produkte sollen stattdessen wiederverwendet, gespendet oder recycelt werden.

„Auf Kleidertauschmärkten können ausschließlich gut erhaltene, saubere und tragbare Kleidungsstücke getauscht werden", erklärt Sophia Neumaier, Abfallberaterin beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Die Annahmebedingungen sowie weitere Informationen zu den Kleidertauschmärkten finden Interessierte auf der Website des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter der Rubrik „Abfallvermeidung". „Nicht mehr tragbare, verschmutze oder beschädigte Kleidung gehört weder auf den Kleidertauschmarkt noch in die Alttextiliencontainer auf den Wertstoffhöfen. Sie müssen über die Graue Tonne entsorgt werden", ergänzt Neumaier.

Wer selbst einen unentgeltlichen Kleidertauschmarkt veranstaltet, kann diesen per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de bei der Abfallberatung melden. Gerne nimmt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft weitere Veranstaltungen auf der Website auf und unterstützt so dabei, das Angebot im Ortenaukreis bekannter zu machen.

Weitere Projekte und Angebote zur Abfallvermeidung finden sich unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter 0781 805 9600 oder per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de.

Obstgehölze fachgerecht schneiden: Neuer Baumwartkurs startet 2027

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises bietet von Februar 2027 bis Februar 2028 einen neuen Baumwartkurs an. Die 160 Unterrichtseinheiten umfassende Ausbildung richtet sich an Personen, die beruflich oder auf eigenen Obstflächen Obstgehölze pflegen. Die Gruppe ist auf 15 Teilnehmende begrenzt; einige Plätze sind noch frei.

„Der Baumwartkurs verbindet fundiertes Wissen mit viel Arbeit am Baum. Rund zwei Drittel der Ausbildung finden draußen statt, sodass die Teilnehmenden die Schnitttechniken unmittelbar üben und über die Jahreszeiten hinweg vertiefen können", sagt Kursleiterin Barbara Ennemoser vom Amt für Landwirtschaft.

Im Mittelpunkt des Kurses steht der fachgerechte Schnitt von Obstbäumen und Beerensträuchern. Behandelt werden die wichtigsten Obstarten der Region sowie Hochstämme und kleinkronige Bäume. Hinzu kommen Grundlagen zu Boden, Düngung, Sortenwahl, Veredlung, Pflanzenschutz und Biodiversität. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Eigene Obstflächen sind erwünscht, da praktische Einheiten auch auf Flächen der Teilnehmenden im Ortenaukreis stattfinden. Die erste Blockwoche läuft vom 15. bis 19. Februar 2027, die zweite vom 29. November bis 3. Dezember 2027. Die Abschlusswoche folgt vom 14. bis 18. Februar 2028. Weitere Praxistermine sind für das Sommerhalbjahr 2027 vorgesehen. Der Theorieunterricht findet im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg statt. An die letzte Kurswoche schließen eine praktisch-mündliche und eine schriftliche Prüfung an.

Der gesamte Kurs kostet 400 Euro. Anmeldeschluss ist Montag, 30. November 2026. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben; der Kurs findet ab zehn Teilnehmenden statt. Informationen und Anmeldung: https://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Reiter „Veranstaltungen".

Fragen beantwortet Kursleiterin Barbara Ennemoser unter 0781 805 7115 oder barbara.ennemoser@ortenaukreis.de.

Sommer, Sonne, Gewusel in der Mülltonne: So beugt man Madenbefall vor

Steigende Temperaturen im Sommer begünstigen die Entwicklung von Maden in der Grauen Tonne. Daniel Parden, Abfallberater beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises, informiert und gibt Tipps, wie die Mülltonne madenfrei gehalten werden kann.

Wo kommen Maden her?

Bei Maden in der Grauen Tonne handelt es sich meist um Larven von Stuben- und Schmeißfliegen. Die Fliegen suchen gezielt organische Abfälle wie Essensreste oder Küchenabfälle, um ihre Eier abzulegen. Bei entsprechenden Temperaturen können beispielsweise die Maden der Stubenfliegen schon zwölf Stunden nach der Eiablage schlüpfen. Sie ernähren sich von den Abfällen, leben einige Tage in diesen und verpuppen sich dann. Unter gewissen Bedingungen kann so innerhalb eines Abfuhrzyklus von 14 Tagen eine neue, geschlechtsreife Fliegengeneration heranwachsen.

Was kann man gegen Maden in der Mülltonne tun?

1. Kühler Standort der Grauen Tonne

Die Entwicklung der Maden vom Ei bis zur erwachsenen Fliege ist temperaturabhängig. Je kühler die Temperatur, desto langsamer verläuft die Entwicklung. Deshalb sollte die Abfalltonne möglichst kühl gehalten und bevorzugt an einem schattigen Platz aufgestellt werden.

2. Offene Abfälle vermeiden

Abfälle sollten in fest zugeknoteten Müllbeuteln verpackt werden. Dies reduziert die Geruchsbildung und erschwert den Fliegen den Zugang. Ein einfaches Einschlagen in Zeitungspapier reicht nicht aus.

3. Regelmäßige Reinigung der Mülltonne

Haftende Müllreste am Boden der Tonne sind ideale Brutstätten. Eine regelmäßige Reinigung nach der Leerung beugt nicht nur Maden, sondern auch unangenehmen Gerüchen vor.

4. Deckel immer geschlossen halten

Ein Spalt am Deckel, vielleicht um Stauhitze zu vermeiden, mag gut gemeint sein. Doch er ist eine offene Einladung für Fliegen zur Eiablage. Besser ist es, den Deckel immer fest geschlossen zu halten, insbesondere wenn die Abfälle nicht komplett in Beuteln verpackt sind.

Für Fragen steht die Abfallberatung des Ortenaukreises telefonisch unter 0781 805-9600 oder per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de zur Verfügung. Weitere Informationen rund um das Thema Abfall sind auch auf der Website www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp Ortenaukreis zu finden.

Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 13. August 2026, finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern - unterwegs mit Albert!
Seien Sie dabei bei einer geführten Wanderung mit Wanderführer Albert Schneider. Die Überraschungstour dauert ca. 2-3 Stunden. Treffpunkt: 9:30 Uhr, Hauptstraße 65, 77876 Kappelrodeck. Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter tourist-info@kappelrodeck.de oder 07842 8021712. Festes Schuhwerk wird benötigt. Vesper und Getränke bitte selbst mitbringen.

Oberkirch: After-Work
Wein, Livemusik, Kulinarisches und geselliges Beisammensein beim After-Work der Oberkircher Winzer eG. Ab 17 Uhr, Renchener Straße 42, 77704 Oberkirch. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter info@oberkircher-winzer.de oder 07802 92580. Veranstaltung findet im Freien statt.

Sasbachwalden: WEITBLICK-Wanderung
Seien Sie dabei bei einer geführten genussvollen Wanderung mit drei Weinen und Eierlikör zum Abschluss. Treffpunkt: 17 Uhr, Talstraße 2, 77887 Sasbachwalden. Teilnahmegebühr: 36€. Anmeldung unter weinerlebnisse@aldegott.de, 07841 20290 oder auf der Website.
Umhängetasche mit Glas, Strecke 6-7 km, 300 Höhenmeter, festes Schuhwerk, für geübte Wanderer.

Seelbach: Burgführung auf der Burgruine Hohengeroldseck
Die Burg Hohengeroldseck gilt als Wahrzeichen unserer Region. Erkunden Sie auf einer spannenden und kurzweiligen Führung das imposante Bauwerk und die mittelalterliche Geschichte. Genießen Sie im Anschluss die eindrucksvolle Aussicht bei einem kühlen Getränk. Der neu erbaute Ritterspielplatz lädt Kinder und Familien zum Verweilen ein! Treffpunkt: 17 Uhr, an der Schranke unterhalb der Burgruine Hohengeroldseck, 77960 Seelbach. Teilnahmegebühr: 5€ (für Kinder ermäßigt). Anmeldung bis zum Tag der Veranstaltung 11 Uhr in der Kultur- und Tourist-Info Seelbach. Mit festem Schuhwerk und dem Wetter entsprechender Kleidung kommen.

Haslach: Stadtrundgang mit Philippine Hansjakob
Lernen Sie die tadellose und erfrischende Haushälterin Philippine, Hansjakobs Schwester, kennen. Erfahren Sie mehr über das Leben des populären Dichter-Pfarrers Heinrich Hansjakob aus „erster Quelle". Im Anschluss ist eine Einkehr in Haslacher Lokalität möglich. Treffpunkt: 18 Uhr, Klosterstraße 1, 77716 Haslach. Teilnahmegebühr: 12€ (inkl. Hansjakobwässerle). Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter info@haslach.de oder 07832 706172. Rundgang durch Haslach, Kopfsteinpflaster, auch bei Regen.

Sasbachwalden: WEINZEIT am Donnerstag
Den Alltag hinter sich lassen bei Musik, leckeren Speisen, Weinen, Sekten und Spritzgetränken. Ab 18 Uhr in der Alde Gott GENUSSWELT, Talstraße 2, 77887 Sasbachwalden. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter genussbar@aldegott.de oder 07841 202980.

Mahlberg: „Museum, Whisky und Zigarre"
Nach einer interessanten Führung durch Deutschlands größtes Tabakmuseum bei dem Sie viel historisches, kurioses und alltägliches rund um den Tabak erfahren, erhält jeder Besucher einen original badischen Whisky und je nach Wunsch eine Zigarre oder ein Zigarillo dazu. Wer keinen Whisky mag erhält selbstverständlich auch ein Glas Wein oder Wasser. Treffpunkt: 18:30 Uhr, Kirchstr. 4, 77972 Mahlberg. Teilnahmegebühr: 15€. Anmeldung bis zwei Tage vor der Veranstaltung unter joerger.stadt@mahlberg.de oder 07825 843812. Museum erstreckt sich über mehrere Etagen, nur Treppen.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt essen
Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder wird unserer Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, Schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Wir freuen uns, Sie auf unserer überdachten Terrasse mit herrlichem Panoramablick begrüßen zu dürfen. Treffpunkt: 18:30 Uhr, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Teilnahmegebühr: 25,90€ zzgl. Getränke (Ermäßigung für Kinder). Anmeldung unter info@hasegallis-besenwirtschaft.de oder 07837 871. Die Veranstaltung findet auf der überdachten Terrasse statt. Warme Kleidung tragen.

Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang durch Straßburg – Mit Lichtshow am Münster
Erleben Sie das stimmungsvolle Flair Straßburgs bei einem geführten Abendspaziergang, der Sie zu übersehenen Plätzen, eindrucksvollen Monumenten und verborgenen Winkeln führt. Zu Orten, die im Alltag oft übersehen werden und die im abendlichen Licht eine ganz besondere Wirkung entfalten. Treffpunkt: 19 Uhr, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Teilnahmegebühr: 16,90 €, zzgl. Fahrkarte ÖPNV. Anmeldung erforderlich. Infos unter www.reservix.de, Tourist Information Kehl oder bei Reservix-Vorverkaufsstellen. Führung inkl. Headset.

Zell am Harmersbach: NoHocker-Party
Im August lädt der Stadtpark donnerstags zum Kultur-Picknick ein. Eine "offene Bühne" bietet eine Plattform für Amateure und Profis, die sich einem lockeren und interessierten Publikum präsentieren. Wer will bringt eine eigene Sitzgelegenheit mit oder nutzt die Parkbänke zum „nohocke und zugucke". Ab 19 Uhr, Stadtpark (Kirchstraße), 77736 Zell am Harmersbach. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter 07835 6369240 oder tourist-info@zell.de. Sitzgelegenheit oder Picknickdecke mitbringen.

ABFALLENTSORGUNG

Müllabfuhr
Es gilt der Abfallabfuhrkalender 2026 des Landratsamtes Ortenaukreis

Diersburg

Dienstag,	11. August 2026	Graue Tonne
Freitag,	14. August 2026	Gelber Sack
Dienstag,	25. August 2026	Graue Tonne
Mittwoch,	26. August 2026	Grüne Tonne
Freitag,	28. August 2026	Gelber Sack

Hofweier

Freitag,	14. August 2026	Gelber Sack
Freitag,	21. August 2026	Graue Tonne
Montag,	24. August 2026	Grüne Tonne
Freitag,	28. August 2026	Gelber Sack

Niederschopfheim

Freitag,	21. August 2026	Graue Tonne
Freitag,	21. August 2026	Gelber Sack

Abfuhrtermin für Sackmüll im Außenbereich
Donnerstag, 20. August 2026

SENIOREN

Betreutes Wohnen Generationen Netzwerk Hohberg e.V.

Wir freuen uns: Unser Verein ist für den **Pflegepreis pflegecompass** im Ortenaukreis nominiert worden.



Das Marktcafé-Team sagt Danke

Ein herzliches Dankeschön an alle, die unseren Stand auf dem Wochenmarktfest am vergangenen Freitag, den 31.07. besucht haben. Trotz des heißen Wetters hat unser Angebot guten Zuspruch gefunden. Vor allem die frisch gebackenen Waffeln erfreuten sich wieder großer Beliebtheit Vielen Dank auch an Gabriele Lauterborn für die tolle Dekoration sowie an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.



Das Marktcafé geht vom 07.08. bis einschließlich 04.09. in die **Sommerpause**. Ab dem 11.09. sind wir wieder jeden Freitag während des Wochenmarktes für Sie da.

Sommerpause offene Seniorenarbeit

Unsere Angebote der offenen Seniorenarbeit machen im August Sommerpause.

Im September starten wir wieder zu folgenden Terminen:

Seniorenbegegnung Hofw. und Niedersch.:	01.09.
Spielenachmittag Niederschopfheim:	08.09.
Seniorenbegegnung Diersburg:	16.09.

Weltladen Brücke

Pfarrhaus Niederschopfheim, Hauptstraße 55
Öffnungszeiten: Freitag, 16 – 18 Uhr und
Samstag, 10 – 12 Uhr

Wir machen Sommerpause und sind am Freitag, 14. September wieder für Sie da!

Wir wünschen allen schöne Sommertage

Beitrittserklärung

Förderverein 1250 Jahre Niederschopfheim e.V.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt als Mitglied im Förderverein
1250 Jahre Niederschopfheim e.V.

Name/ Firma: _____ Vorname: _____

Geb.-Datum: _____ Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Durch meine Unterschrift erkenne ich die Satzung des Vereins an.
Der aktuelle Jahresbeitrag beträgt nach Beschluss vom 8.7.2025

Mitgliedsbeitrag: **36,- € pro Jahr**

Ich möchte freiwillig den Verein mit einem höheren Jahresbeitrag unterstützen.
(Die Beiträge sind steuerlich abzugsfähig, Kontoauszug ist ausreichend) Betrag:_____€

Erteilung des SEPA- Lastschriftmandats

Ich ermächtige den Förderverein 1250 Jahre Niederschopfheim e.V., Zahlungen wiederkehrend von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Der Mitgliedsbeitrag wird als Jahresbeitrag jedes Jahres fällig.

Kreditinstitut: _____ BIC:_____

IBAN: _____

Kontoinhaber: _____

Ort, Datum Unterschrift Mitglied / gesetzlicher Vertreter

Datenschutzerklärung:

Wir weisen gemäß § 33 Bundesdatenschutzgesetz darauf hin, dass zum Zweck der Mitgliederverwaltung und Mitgliederbetreuung folgende Daten der Mitglieder in automatisierten Dateien gespeichert, verarbeitet und genutzt werden: Namen, Adressen, Telefonnummern und E-Mail-Adresse. Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung folgender personenbezogener Daten durch den Verein zur Mitgliederverwaltung im Wege der elektronischen Datenverarbeitung einverstanden: Namen, Anschrift, Geburtsdatum Telefonnummern und E-Mail-Adresse. Mir ist bekannt, dass dem Aufnahmeantrag ohne dieses Einverständnis nicht stattgegeben werden kann.
Mit der Weitergabe folgender mitgliedsbezogenen Daten an Dritte bin ich einverstanden, wenn diese Weitergabe den Zwecken des Vereins und/oder seiner Förderung dient: Name, Geburtsdatum, Eintrittsdatum.

Ich bin damit einverstanden, dass der Verein im Zusammenhang mit dem Vereinszweck sowie satzungsgemäßen Veranstaltungen personenbezogene Daten und Fotos von mir in der Vereinszeitung und auf der Homepage des Vereins veröffentlicht und diese ggf. an Print- und andere Medien übermittelt. Dieses Einverständnis betrifft insbesondere folgende Veröffentlichungen: Kontaktdaten von Vereinsfunktionären, Berichte über Veranstaltungen, Ehrungen und Geburtstage, usw. Veröffentlicht werden ggf. Fotos, der Name, die Vereinszugehörigkeit, die Funktion im Verein. Mir ist bekannt, dass ich jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung von Einzelfotos und persönlichen Daten widersprechen kann. In diesem Fall wird die Übermittlung/Veröffentlichung unverzüglich für die Zukunft eingestellt. Etwa bereits auf der Homepage des Vereins veröffentlichte Fotos und Daten werden dann unverzüglich entfernt.

Ort, Datum Unterschrift Mitglied / gesetzlicher Vertreter

1250 JAHRE NIEDERSCHOPFHEIM

Noch fünf Monate bis zu unserem Festjahr und die Vorbereitungen laufen auch in der Sommerpause auf Hochtouren!

Unser Förderverein hat inzwischen 225 Mitglieder. Herzlichen Dank! Wir freuen uns, wenn uns noch mehr Menschen durch eine Mitgliedschaft ideell und finanziell unterstützen. Der Jahresbeitrag beträgt 36 Euro; der Förderverein wird sich nach dem Jubiläumsjahr auflösen.

Zeigt uns durch eine Mitgliedschaft, dass auch ihr Schopfe liebt!

Wenn ihr Mitglied werden wollt, füllt bitte eine **Beitrittserklärung** aus und werft sie bei Wolfgang Schilli, Johannes Uhl oder Thomas Schaub ein. Ihr könnt sie auch **per E-Mail an finanzen@niederschopfheim.de** schicken.

Das Formular findet ihr hier in den Hohberg-Nachrichten oder auf unserer Homepage **www.niederschopfheim1250.de**. Hier könnt ihr die Erklärung **online ausfüllen** und ohne Unterschrift **direkt abschicken**.

Und noch ein **Hinweis an alle Mitglieder**: Im Laufe des August werden die **Mitgliedsbeiträge 2026** eingezogen.



BÜCHEREIEN HOHBERG

Pfarrbücherei Diersburg:
Büchereiferien im August. Am 1. September kann wieder ausgeliehen werden und zwar von 15.30 - 17.30 Uhr. Buchvorstellung: Muhr: Freust du dich auf die Schule, Marie? Das fragen die Erwachsenen immer. Marie hat eine klare Antwort: "Nein! Ich will nicht in die Schule!" Aber als Mama eines Tages jemanden von der Schule abholen muss, bleibt Marie nichts anderes übrig, als mitzukommen. Und das ist ein Glück! Denn eine nette Lehrerin zeigt ihr die bunten Klassenzimmer, die Kinder beim Ballspiel in der Turnhalle und sogar die Leseecke. Noch viel mehr gibt es zu entdecken und Marie fängt an, sich auf die Schule zu freuen!

Bibliothek St. Brigitta, Niederschopfheim

Öffnungszeiten:
Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr,
Sonntag von 11.00 bis 12.00 Uhr
Die Bibliothek ist in den Sommerferien geöffnet.

Buch der Woche: Ewald Arenz: *„fünf, sechs, sieben, acht“*
Anton, 60 Jahre alt, ist Stepptänzer. Ja, er ist nicht mehr so schnell wie früher, aber mit seiner Erfahrung und Ausdruckskraft tanzt er – noch – allen davon. Wer sollte ihm also die Stelle als Choreograf an einer Theaterbühne streitig machen? Doch die neue Intendantin sieht das anders – und engagiert ausgerechnet Emma, Antons Tochter. Anton ist verletzt, wütend, traurig und zugleich stolz auf seine Tochter. Zeigen kann er ihr das nicht.

WEITERBILDUNGEN

Programm der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau für Herbst/Winter online

Ab sofort ist das neue Programm der Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB) Ortenau für Herbst/Winter 2026/27 online. In Offenburg und der gesamten Ortenau erwarten Interessierte zahlreiche Vorträge, Kurse, Seminare, Workshops und Exkursionen. Die Angebote greifen aktuelle gesellschaftliche, persönliche und spirituelle Themen auf und reichen von Achtsamkeit und Gesundheit über Kommunikation und Lebensgestaltung bis hin zu Nachhaltigkeit, Politik, Kultur und Familie.

Eine Auswahl der Veranstaltungen in Offenburg: Atem und Bewegung, Tänzerische Gymnastik für Frauen, eine Exkursion zur Bio-Landwirtschaft im Klimawandel, MBSR-Achtsamkeitstraining, ein Vortrag zu „Neuer Rechten“, Rechtspopulismus und Kirche, Filmgespräch zu George Orwells „1984“, Seminare zu Gewaltfreier und wertschätzender Kommunikation, Resilienz und Hoffnung, gelassener und empathischer Begleitung von Kindern sowie Orientierungstage für Frauen 55+ zur Gestaltung der letzten Berufsphase.

Anmeldungen sind ab sofort möglich. Das gesamte Programm mit allen Terminen, Informationen und Anmeldemöglichkeiten findet sich unter www.eeb-ortenau.de.

KULTUR / TOURISMUS / VERANSTALTUNGSHINWEISE

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC) Ortsgruppe Offenburg e. V.

Unsere Kurse und Veranstaltungen

Samstag, 19. September 2026, 10:30 - 13:30 Uhr:
Fahrradschule - Kurs für Anfänger:innen (mit Anmeldung)
Für Erwachsene, die kein Fahrrad fahren können. In diesem Kurs lernen Sie das Radfahren! Der Kurs besteht aus vier Einheiten und startet am Samstag, den 19. September 2026. Die weiteren Termine sind 26.09., 10.10. und 17.10.2026, jeweils samstags von 10:30 Uhr bis 13:30 Uhr. Der Kursort ist in der Nähe des Bahnhofs Offenburg. Die Gruppengröße ist auf maximal 8 Personen begrenzt, um eine individuelle Betreuung zu gewährleisten. Es werden Schulungsfahrräder zur Verfügung gestellt.
Anmeldung und weitere Infos über unsere Homepage.

Freitag, 21. August 2026, 14:00 - 17:30 Uhr:
Fahrradsicherheitstraining in Offenburg (mit Anmeldung)
Für Ein- und Umsteiger*innen auf das Pedelec.
Die Radspaß-Fahrsicherheitstrainings des ADFC helfen, sicherer und souveräner im Straßenverkehr unterwegs zu sein. Teilnehmende lernen, besser zu bremsen, vorausschauend zu fahren und in kritischen Situationen ruhig zu reagieren. Auch wird auf die Besonderheiten bei Pedelecs eingegangen, wie z.B. die Anschiebehilfe.
Treffpunkt: Pausenhof des Okengymnasiums, Vogesenstraße 10, 77652 Offenburg
Trainerin: Renate Kohlund
Anmeldung erforderlich über https://radspass.org bzw. unsere Homepage.
Kosten: 38 € pro Person bzw. 33 € für ADFC-Mitglieder.

Unsere geführten ADFC-Radtouren

Samstag, 8. August 2026, 09:00 - 18:00 Uhr:
La Piste des Forts
Eine Tour um Straßburg, vorbei an Festungsanlagen aus der Zeit der deutsch-französischen Feindschaft. Der Radweg zu den Forts (Piste des Forts) ist ein deutsch-französischer Radweg, der vor den Toren Straßburgs ein Kulturerbe mit einem Naturerlebnis verbindet. Es wird eine 85 km lange Strecke auf beiden Seiten des Rheins geboten, die im Elsass von den Anhöhen bei Hausbergen in die Landschaft der Ortenau, von den Auenwäldern bei Illkirch-Graffenstaden bis zu denen der Wantzenau führt. Dabei werden 19 Befestigungsanlagen des sog. Festungsgürtels entdeckt. Unsere Version der Tour beginnt in Offenburg, trifft in Kehl auf die Piste des Forts, folgt dem Radweg um Straßburg herum und verlässt den Radweg nach der Pflimlinbrücke, von wo es zurück nach Offenburg geht. Die Tour verläuft meist auf landschaftlich schönen Wegen, es gibt allerdings auch einige Strecken entlang stärker befahrener Straßen sowie kurze Schotterpisten.
Helmpflicht.
Treffpunkt: ADFC Zentrum, Marktplatz 19, 77652 Offenburg
Radstrecke: 102 km, 18 km/h, einzelne Steigungen, 210 HM, fester Belag (schwer)
Tourenleiter: Ulrich Wieland

Sonntag, 16. August 2026, 10:00 - 16:00 Uhr:
MTB-Tour Kinzigtal - Mooskopf – Renchtal
Von Offenburg aus fahren wir über Gengenbach und Lothardenkmal zum Ibacher Holzplatz. Weiter geht es durch das Renchtal zum Münsterblick und über Durbach zurück.
Einkehr oder Picknick nach Absprache. Es besteht Helmpflicht (bis zu 23% Gefälle) auf dieser Radtour.
Details: https://www.komoot.com/de-de/tour/1872208719
Treffpunkt: ADFC-Zentrum, Am Marktplatz 19, 77652 Offenburg
Radstrecke: 67 km, 13 km/h, bergig, 1100 HM, fester Belag (schwer)
Tourenleiter: Stefan Strack

Sonntag, 23. August 2026, 09:40 - 15:00 Uhr:
MTB-Tour Breisgauer Weinweg Kenzingen – Diersburg
Start ist in Kenzingen. Von Bombach bis Diersburg folgen wir dem Fernwanderweg 'Breisgauer Weinweg'. Die Tour endet am Bahnhof Offenburg. Diese Tour ist sehr anspruchsvoll. Es geht ständig bergauf und bergab, rund 1.000 Höhenmeter sind zu bewältigen. Belohnt werden wir durch eine wunderschöne Landschaft und herrliche Ausblicke. Abschnitte des Wanderweges, die fürs Fahrrad wenig geeignet sind, umfahren wir auf breiten Wegen.

Voraussetzungen für die Teilnahme: Pedelec und Sicherheit beim Berg abfahren auf unbefestigten Wegen. Helmpflicht! Geeignet für Mountain-, Gravel-, Trekkingbike. Im Falle eines Abbruchs ist die nächste Bahnstation nie weit entfernt.
Keine Einkehr, bitte Vesper und ausreichend Getränke mitnehmen.

Vorgezogener Treffpunkt für alle, die ein Gruppenticket organisieren wollen: 8:40 Uhr, Bahnhof Offenburg, in der Südunterführung, Ausgang Ost (Rammersweierstraße).
Abfahrt des Zuges ist um 9:06 Uhr.
Startpunkt: Bahnhof Kenzingen, Eisenbahnstraße, 79341 Kenzingen um 9:40 Uhr
Radstrecke: 64 km, 16 km/h, hügelig, 1050 HM, unbefestigte Wege (schwer)
Tourenleiter: Stephan Busam
Details: https://www.komoot.com/de-de/tour/2473010844
Bei starkem Regen findet die Tour nicht statt. Im Zweifelsfall bitte beim Tourenleiter nachfragen.

Freitag, 18. September 2026, 12:30 - 18:00 Uhr:
Werksbesichtigung in der Rubinmühle - Radtour von Offenburg nach Hugsweier und zurück (mit Anmeldung)
Die Rubinmühle ist seit 14 Generationen in Familienhand. Mit über 200 qualifizierten Mitarbeitern werden heute Kunden vor allem in Europa, aber auch weltweit nach bewährter Art und Weise beliefert. Verarbeitet werden Dinkel, Hafer, Roggen, Urgetreide, Weizen. Bei der Besichtigung erhalten wir Overalls und Überschuhe, da es sich um ein Lebensmittelerzeuger handelt. Homepage: https://rubinmuehle.de
Am Ende der Tour in Offenburg ist eine gemütliche Einkehr geplant.
Treffpunkt: ADFC-Zentrum, Am Marktplatz 19, 77652 Offenburg
Radstrecke: 50 km, 19 km/h, flach, fester Belag (mittel)
Tourenleiterin: Monika Kunschner
Anmeldung und weitere Infos über unsere Homepage.

Weitere Informationen:
Auf unserer Homepage: www.offenburg.adfc.de oder per E-Mail an offenburg@adfc-bw.de
* Unsere Geschäftsstelle macht im August Sommerurlaub. *

Hinweise zu unseren geführten Radtouren:
Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, es gilt die Straßenverkehrsordnung.
Bei Gewitter, starkem Regen oder Hitze können Touren ausfallen – aktuelle Infos finden Sie auf unserer Homepage. Das Tragen eines Fahrradhelms wird dringend empfohlen.

Artenreiches Jubiläum: 10 Jahre Blühender Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Wettbewerb zeichnet vorbildliche Wildblumenwiesen aus / Mehr als 1.000 Kinder erforschen die Artenvielfalt

Bühlertal – Wildblumenwiesen sind Lebensraum für zahlreiche heimische Tier- und Pflanzenarten im Schwarzwald. Rund 400.000 Quadratmeter Blühflächen hat der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord in den vergangenen zehn Jahren gemeinsam mit mehr als 150 Partnerinnen und Partnern angelegt oder ökologisch aufgewertet. Insgesamt entstanden seit dem Projektstart im Jahr 2016 rund 640 artenreiche Wildblumenflächen. Kommunen, Landkreise, Unternehmen, Vereine, Schulen, Kindergärten und Privatpersonen leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt im Naturpark. Denn für die Naturpark-Wildblumenwiesen wird ausschließlich Saatgut von mehrjährig blühenden und für die Region typischen Wildblumen verwendet.

Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des Projekts „Blühender Naturpark" hat der Naturpark in diesem Jahr die Vielfalt der entstandenen Lebensräume mit mehreren Aktionen in den Mittelpunkt gestellt. Bei einem Wettbewerb zeichnete der Naturpark besonders artenreiche und vorbildlich gepflegte Naturpark-Wildblumenwiesen aus. Gleichzeitig gingen mehr als 1.000 Kinder aus rund 25 Schulen, Kindergärten und Kindergruppen im Naturpark auf Entdeckungstour und erforschten die heimische Pflanzen- und Insektenwelt.

„Der Blühende Naturpark zeigt seit zehn Jahren, was gemeinsames Engagement für die Artenvielfalt bewirken kann. Aus vielen kleinen Einzelprojekten ist ein großes Netzwerk wertvoller Lebensräume entstanden", sagt Naturpark-Geschäftsführer Karl-Heinz Dunker. „Jeder Quadratmeter Wildblumenwiese zählt und bietet Nahrung und Rückzugsorte für zahlreiche Tierarten!"

Wettbewerb prämiert vorbildliche Naturpark-Wildblumenwiesen
Beim Jubiläums-Wettbewerb wurden die eingereichten Flächen mit Blick auf ihre Artenvielfalt und dem Pflegekonzept bewertet. Ergänzende Maßnahmen wie Nisthilfen, Sandarien oder weitere Blühflächen, die Zusammenarbeit mit Schulen, Vereinen oder anderen Partnern sowie die Öffentlichkeitsarbeit flossen ebenso in die Bewertung ein. Die Preisträger erhielten Gutscheine für das nächste Blühwiesen-Projekt vom Naturpark-Partner, dem Erdenwerk corthum in Marxzell.

Stadt Offenburg gewinnt bei Kommunen
In der Kategorie Kommunen gewann die Stadt Offenburg vor der Gemeinde Lautenbach. Den dritten und vierten Platz belegten die Städte Achern und Baden-Baden. Offenburg überzeugte die Jury unter anderem mit gleich mehreren Blühflächen, einem Staudenbeet, Totholz- und Sandbereichen sowie einer artenreichen Wildblumenwiese mit mehr als 30 heimischen Pflanzenarten. Auch die Einbindung eines Kindergartens und weiterer Partner sowie die fachgerechte Pflege der Flächen wurden positiv bewertet. „Wir freuen uns sehr über den ersten Platz! Mit der Teilnahme am Wettbewerb wollten wir den Naturpark dabei unterstützen, die Bedeutung des Projekts noch sichtbarer zu machen", sagt Stefanie Birk von der Stadt Offenburg.

Bad Herrenalb gewinnt Bürgerschaftskategorie
In der Kategorie Vereine, Verbände, Schulen und Unternehmen dominierte die Naturpark-Stadt Bad Herrenalb: Der Golfclub Bad Herrenalb-Bernbach e. V. holte sich den ersten Platz. Die Naturpark-Schule Falkensteinschule Bad Herrenalb belegte den zweiten. Bürgermeister Klaus Hoffmann freut sich besonders darüber, dass gleich zwei Einrichtungen aus seiner Stadt ausgezeichnet wurden. „Die beiden Auszeichnungen zeigen, wie erfolgreich sich unser gemeinsames Engagement für mehr Artenvielfalt entwickelt hat. Viele Menschen tragen dazu bei, Bad Herrenalb Stück für Stück blütenreicher zu machen", sagte Hoffmann bei der Urkunden-Übergabe. Auch Hannah Köhler, Lehrerin an der Falkensteinschule, blickt stolz auf die Entwicklung zurück. „Wir haben zuerst ein Sandarium gebaut.

Die Wildblumenwiese kam als wichtige Nahrungsquelle für die Insekten hinzu.

Besonders schön ist, dass unsere Schülerinnen und Schüler die Entwicklung der Fläche von Anfang an miterlebt haben und bei dem Projekt selbst mitgestalten konnten."

Auf Bad Herrenalb folgten der langjährige Kooperationspartner Volksbank Lahr eG – die das Projekt bereits seit vielen Jahren unterstützt – der Zweckverband Wasserversorgung Kleine Kinzig und der Obst- und Gartenbauverein Altschweier.

Kinder entdecken die Vielfalt der Natur
Auch Kinder und Jugendliche gestalteten das Jubiläum mit. Mit Forschungsbögen erkundeten Schulen, Kindergärten und Kindergruppen Wildblumenwiesen in ihrer Umgebung. Dabei zählten sie mehr als 12.200 Wildblumen und 4.150 Insekten.

Insgesamt entdeckten sie 51 verschiedene Pflanzenarten sowie 48 Insektenarten. Neben den vorgegebenen Wildblumen entdeckten sie weitere 30 Arten. Bei den Insekten kamen rund 35 Arten hinzu.

Weitere Jubiläumsaktionen
Gemeinsam mit Schulklassen und Kindergärten legte der Naturpark auch im Frühjahr 2026 neue Wildblumenwiesen an. In Lahr entstand zusammen mit einer sechsten Klasse der Gutenbergschule und der Volksbank Lahr eG ein Sandarium.

Ein Online-Vortrag informierte interessierte Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer darüber, wie sie mit einer naturnahen Gartengestaltung sowohl die Artenvielfalt fördern als auch ihren Garten widerstandsfähiger gegenüber den Folgen des Klimawandels machen können. Mitarbeitende der kommunalen Bauhöfe erhielten zudem in einem Praxisseminar Tipps zur fachgerechten Anlage und Pflege von Wildstaudenflächen.

Hintergrund: Projekt „Blühender Naturpark"
Mit dem Projekt „Blühender Naturpark" setzt sich der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord seit 2016 für mehr Artenvielfalt im Siedlungsraum ein.

Dafür werden geeignete Flächen mit standortangepasstem, regionalem und mehrjährigem Wildblumensaatgut eingesät oder durch eine angepasste Pflege ökologisch aufgewertet. So entstehen wertvolle Lebensräume für Wildbienen, Schmetterlinge, Schwebfliegen und zahlreiche weitere Insekten.

Gleichzeitig möchte das Projekt das Bewusstsein für die Bedeutung blütenbesuchender Insekten stärken. Denn ihre Bestäubungsleistung ist die Grundlage für viele regionale Lebensmittel wie Obst, Gemüse oder Honig und damit unverzichtbar für Mensch und Natur.



Im Rahmen des Projekt-Jubiläums Blühender Naturpark erforschten Kinder Insekten und Pflanzen auf einer Naturpark-Wildblumenwiese des Golfclubs Bad Herrenalb.

VEREINSNACHRICHTEN

Bund für Umwelt- und Naturschutz

Wird Hitze das neue Normal?
Fotos zum Thema Hitze, Dürre und Klimawandelschäden in der Ortenau gesucht!

Nachdem das Wetter im vergangenen Jahr in der Ortenau wenig auffällig war, macht sich der Einfluss des Klimawandels 2026 bereits in der ersten Hälfte des Jahres deutlich bemerkbar: Hitzewellen und extreme Trockenheit machen Mensch und Natur zu schaffen. Vertrocknete Vegetation, Jungvögel, die aufgrund der Hitze aus ihren Nestern fallen und austrocknende Bäche sind nur einige der erschreckenden Beobachtungen.

Das BUND-Umweltzentrum Ortenau möchte solche Bilder sammeln und die Auswirkungen der Klimakrise dokumentieren. Petra Rumpel, Geschäftsführerin des BUND-Kreisverbands Ortenau erklärt: „Sicherlich hat jeder einen etwas anderen Fokus: Menschen, die bei der Arbeit unter Hitze leiden, Schäden in der Landwirtschaft durch die Dürre, versiegende Brunnen und vieles mehr – alles zusammen gibt dann ein umfassendes Gesamtbild dessen, was den Klimawandel in der Ortenau ausmacht."

Der Umweltverband freut sich deshalb über Zusendungen von Fotos in guter Qualität, pro Person max. 5 Stück, mit Erlaubnis zur nichtkommerziellen Verwendung und, falls eine entsprechende Beschriftung erwünscht ist, mit Angabe der Bildquelle. Auch Informationen zum Objekt, Fundort etc. sind willkommen. Eine Einsendung ist möglich per Mail an bund-ortenau@web.de. Unter allen Einsendungen bis zum 30. September verlost der BUND fünf Eintrittskarten für Vortragsveranstaltungen aus dem Veranstaltungsprogramm im Herbst/Winter.

Förderverein Afridunga e.V.

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner von Afridunga,

unser Förderverein lädt zur **16. Afridunga-Benefizveranstaltung** ein:

Freitag, 04. September 2026 am Hohberger Schützenhaus, Breitmattfeld, Nähe Baggersee Niederschopfheim

Herzlich Willkommen sind alle aktiven Teilnehmer sowie Zuschauer und Gäste bei einem gemütlichen Miteinander am Schützenhaus mit Kaffee und Kuchen, Kürbiscremesuppe, Wienerle, Flammenkuchen und anderen Köstlichkeiten.

Wir beginnen dieses Jahr wieder ab 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen für alle, die sich vor der sportlichen Aktivität noch stärken oder einfach einen entspannten Nachmittag verbringen wollen.

Zur gewohnten Strecke für Radler, Läufer und Walker bieten wir ebenfalls wieder eine Graveltour an, sodass für jede und jeden ein passendes Angebot zur Verfügung stehen sollte:

16:30 Uhr Graveltour mit dem RSV Hofweier, 40-50 km / ca. 2 Stunden
17:00 Uhr Radtour mit dem RMSV Niederschopfheim, ca. 25 km / ca. 1,5 Stunden
17:30 Uhr Läufer und Walker, ca. 5 km oder 10 km (Rundstrecke)

Die Anmeldung erfolgt direkt am Schützenhaus, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Wir sind ab 15 Uhr für Euch da. Die Startgebühr beträgt 3 Euro für Schülerinnen und Schüler sowie 5 Euro für Erwachsene. Diese kommt gemeinsam mit dem Erlös aus dem Verkauf der Speisen unserem kenianischen Partnerprojekt und Waisenhaus Sheryl's Orphans Children Home zugute.

Die größten teilnehmenden Gruppen werden wieder prämiert!

Über Euer Kommen freuen sich die Vorstandsmitglieder des Fördervereins Afridunga e.V. und der Sportschützengemeinschaft Hohberg e.V.

P.S.: Gebt die Einladung sehr gerne an Euere Freunde, Verwandte und andere Interessierte weiter.

Afridunga e.V.
Förderverein afrikanisch-initiierter Bildungs- und Entwicklungsprojekte

Afridunga Benefizveranstaltung

Laufen, Walken und Radeln
für Waisenkinder am Viktoriasee



Wann: Freitag, 04.September 2026
Wo: Hohberger Schützenhaus, Breitmattfeld
Nähe Baggersee Niederschopfheim
Web: www.afridunga.de

Zeitplan

ab 15:00 Uhr	Kaffee und Kuchen
16:30 Uhr	Graveltour mit dem RSV Hofweier, 40-50km/ 2h
17:00 Uhr	Radtour mit dem RMSV Niederschopfheim, 25km/ 1,5h
17:30 Uhr	Läufer und Walker, ca. 5km oder 10km
ca 19:00 Uhr	Preisverleihung der teilnehmerstärksten Teams

Startgebühr

3€ für Schülerinnen und Schüler
5€ für Erwachsene



Wir bieten außerdem wieder Flammenkuchen mit neuem Wein, Wienerle und Kürbiscremesuppe an.
Erlös zu Gunsten unserem afrikanischen Partnerprojekt und Waisenhaus Sheryl´s Orphans Children Home in Kenia.

Wir Freuen uns auf Euch!

Heimatverein
Hohberg e.V.

Heimatabend

„Diersburg in den 50er- und 60er-Jahren“ Erinnern Sie sich?



Im historischen Innenhof des

Weingut Freiherr Roeder von Diersburg

Samstag, 15. August 2026
Einlass: 17:30 Uhr
Programm: 18:30-21:00 Uhr

Filme, Geschichten und Anekdoten aus den 50er- und 60er-Jahren - Kennen Sie (noch) das Diersburg von damals?

Reservieren Sie sich mit Ihren Freunden und Bekannten hierzu einen Tisch.
Trinken Sie zur Begrüßung ein Glas **„Rosecco“** und genießen Sie gemeinschaftlich am Tisch kleine Gaumenfreuden.

Reservierung bis zum 7. August
Telefonnummer: 07808-22 21
E-Mail: weingut@von-roeder.de
Preis pro Person: 15€
(beinhaltet 1 Glas Rosecco und kleine Gaumenfreuden)

Getränke und Grillwurst im Weck können erworben werden.

Weingut Freiherr Roeder von Diersburg

Heimatverein Hohberg e.V.
erinnern - erleben - erhalten

Kultur im Dorf 2026

Historischer Verein
für Mittelbaden e.V.
Mitgliedergruppe Hohberg

Aussen einladend – innen voller Geschichte
Damit aus Vorbeifahren ein Besuch wird.

Immer wieder hören wir von Besucherinnen und Besuchern:
„Wir sind schon so oft am Museum vorbeigefahren – aber wir hätten nie vermutet, welche Schätze sich im Inneren verbergen.“

Über dieses Kompliment freuen wir uns sehr. Gleichzeitig verstehen wir diese Rückmeldung als Auftrag und Herausforderung an uns selbst. Denn wenn das Innere des Museums begeistert, sollte bereits der erste Eindruck Neugier wecken und zum Entdecken einladen.



Ludwig Bauer - Werkmeister in der damaligen Zigarrenfabrik.

Geschichte bewahren – Zukunft gestalten
Das Heimatmuseum Hohberg hat sich in den vergangenen Monaten sichtbar weiterentwickelt. Das Bienenmuseum bereichert inzwischen das Museumsangebot um einen weiteren wertvollen Baustein. Gleichzeitig schreitet die Digitalisierung der Sammlungen mit großen Schritten voran. Exponate werden dokumentiert, Inventare erfasst und historische Informationen für kommende Generationen gesichert.

Schritt für Schritt entwickeln wir unser Heimatmuseum weiter – ohne seinen ursprünglichen Charakter zu verändern. Bewährtes bewahren, Geschichte erlebbar machen und sie auch für kommende Generationen sichern – das ist unser gemeinsames Ziel.



Hohberger Heimatmuseum 2002

Geschichte beginnt vor der Eingangstür
Nun soll auch der Außenbereich diese Entwicklung widerspiegeln. Auch er soll sich Schritt für Schritt weiterentwickeln. Mit einer behutsamen Bepflanzung, historischen Geräten und liebevoll gestalteten Details möchten wir einen Ort schaffen, der Gäste willkommen heißt und schon vor der Eingangstür die Geschichte Hohbergs erlebbar macht. So soll aus einem flüchtigen Blick beim Vorbeifahren Neugier entstehen – und aus Neugier ein Besuch.



Wie alles begann

Dabei denken wir nicht an große oder kostspielige Maßnahmen. Oft sind es gerade die kleinen Veränderungen, die eine große Wirkung entfalten: ein gepflegter Eingangsbereich, blühende Pflanzen, historische Gerätschaften oder liebevoll gestaltete Details, die den Charakter unseres Museums unterstreichen und Besucher zum Verweilen einladen.



2014 - Erdgeschoß

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft des Museums
Ein Heimatmuseum lebt nicht allein von seinen Ausstellungsstücken. Es lebt vor allem von den Menschen, die ihre Zeit, ihre Ideen und ihre Begeisterung einbringen.
Vielleicht haben Sie eine gute Idee, kennen eine praktische Lösung oder möchten einmal ganz unkompliziert mit anpacken. Jede Anregung, jede helfende Hand und jede kreative Idee ist herzlich willkommen. Gemeinsam können wir den Außenbereich Schritt für Schritt weiterentwickeln und unserem Museum den Rahmen geben, den seine wertvollen Sammlungen verdienen.
Unser Heimatmuseum ist ein Ort der Erinnerung, der Begegnung und des gemeinsamen Gestaltens. Damit das auch in Zukunft so bleibt, freuen wir uns über alle, die sich einbringen möchten – mit einer Idee, etwas Zeit oder einfach mit Freude an unserer gemeinsamen Geschichte.

Machen Sie mit!
Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie. Gemeinsam machen wir unser Heimatmuseum noch ein Stück lebendiger.

Heimatgeschichte gehört uns allen – und jede Erinnerung erzählt ein Stück unserer gemeinsamen Geschichte.

Kontakt
Historischer Verein Hohberg e. V.
Lucien Mutzig
Telefon: 07808 99259
E-Mail: post@historischer-verein-hohberg.de

Imkerverein Hohberg e.V.

Herzliche Einladung
zur Wiedereröffnung des Bienenmuseums



Aus Brandschutzgründen musste das Hohberger Bienenmuseum seine angestammte Heimat in Diersburg aufgeben. Nach dem Umzug befindet es sich jetzt im Gebäude des Heimatmuseums, Niederschopfheim, Bahnhofstr. 7.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen, am Samstag , 08.08.26 von 9:30 bis 12:00 Uhr. Sie gelangen zum Museum über die metallene Außentreppe.

Miteinander wachsen e.V.

Liebe Mitglieder,
wir laden Euch herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins Miteinander wachsen e. V. ein.

Freitag, 11. September 2026
Beginn: 19:00 Uhr
Scheune Haus Helma
Hauptstraße 10, 77749 Hohberg

Die Mitgliederversammlung bietet die Gelegenheit, gemeinsam auf das vergangene Vereinsjahr zurückzublicken, über Aktuelles aus dem Haus Helma zu informieren und einen Ausblick auf die kommenden Projekte unseres Vereins zu geben.

Anträge zur Tagesordnung können gemäß § 7 unserer Satzung bis spätestens 4. September 2026 schriftlich eingereicht werden.

Die Mitgliederversammlung ist gemäß unserer Satzung nicht öffentlich. Mit dieser Veröffentlichung möchten wir alle unsere Mitglieder erreichen und allen die Möglichkeit zur Teilnahme geben. Wir freuen uns auf einen schönen Abend, den persönlichen Austausch und darauf, viele von Euch begrüßen zu dürfen.

Euer Vereinsvorstand von „Miteinander wachsen e.V."

Sportverein Diersburg e.V.

SV Diersburg - Abteilung Boccia

Boccia-Turnier vom 12. bis 15. August
Jetzt geht's los! Mit dem Hohberger Boccia-Turnier steht der sportliche Höhepunkt auf der Boccia-Oase an. Von Mittwoch, 12., bis Samstag, 15. August, stehen wieder spannende Spiele auf dem Turnierplan. Nach der mittlerweile erfolgten Auslosung wird das Turnier in drei Gruppen ausgetragen. Von Mittwoch bis Freitag wird an jedem Abend eine Gruppe den Gruppensieger um das Erreichen der Finalrunde ausspielen. Die Finalrunde findet dann ab Samstagnachmittag statt.

Wir freuen uns, auf einen geselligen und sportlich anspruchsvollen Turnierverlauf.

Die Helfer der Boccia-Abteiung bewirten über den gesamten Turnierverlauf. Helfer dürfen sich gerne noch in die Helfer-Liste eintragen.

Prominentenspiel der Bürgermeister von Hohberg und Goxwiller/Elsass
Zum Abschluss des Turniers am Samstag, 15. August, etwa 19 Uhr, findet bereits zum vierten Mal ein Prominenten-Spiel statt. Unser Bürgermeister Andreas Heck misst sich mit seinem Amtskollegen aus dem elsässischen Goxwiller, Yves Ehrhart, bei einer Partie Boccia. Diese Begegnung hat somit eine internationale Note mit besonderem Charme. Wir werden die Gäste der Partnergemeinde herzlich begrüßen und freuen uns über den grenzüberschreitenden Austausch. Unmittelbar im Anschluss an das Prominentenspiel findet das Endspiel um den Hohberger Boccia-Meistertitel statt.

Karaoke mit Gerhard
Ob sich jemand der französischen Delegation am Karoke beteiligen wird, bleibt abzuwarten. Gesangstalente und Premieren-Sänger/innen von beider Seiten des Rheins sind eingeladen, ihren Lieblingssong zu präsentieren. DJ Gerhard und sein reichhaltiges Repertoire an Liedern animieren zum Mitsingen und garantieren Spaß für die Stars von morgen und das Publikum.

Selbstverständlich sorgen die Boccianer auch am Samstag für Speis und Trank.

Handballverein Grün-Weiß Hofweier e.V.

Netto & HGW Hofweier – gemeinsam für unsere Jugend!

Ab sofort bis 28.11. sind wir Spendenpartner bei Netto – in den Filialen Hofweier, Schutterwald, Ortenberg und Oppenau.

So einfach geht's:
Pfand am Leergutautomaten spenden – einfach die Spendentaste drücken.

An der Kasse den Einkauf auf die nächsten 10 Cent aufrunden.

Viele kleine Beiträge können gemeinsam Großes bewirken und helfen dabei, unsere Jugendarbeit weiter zu fördern.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die an uns denken!!

#HGWHofweier#NettoVereinsspende
#Jugendförderung #Pfandspenden #Aufrunden



Narrenzunft Schelle Hexe Hofier e.V.

WIR MALEN AUF HOLZ
Ferienprogramm 2026 im Pfarrgarten in Hofweier.
Auch in diesem Jahr durften wir wieder gemeinsam mit vielen kreativen Kindern einen tollen Nachmittag verbringen.
Zu Beginn durfte jedes Kind überlegen; Was möchte ich malen? Wer noch keine Idee hatte, konnte sich aus den verschiedenen Vorlagen inspirieren lassen.
Anschließend wurden die passenden Holzbretter, Holzplatten ausgesucht, je nachdem geschliffen und grundiert, bevor das eigentliche Motiv vorgezeichnet wurde, dann konnte es endlich mit dem malen losgehen.
Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt, und im Verlauf des Nachmittags sprudelten die Ideen und Brett um Brett wurde in die Sonne zum Trocknen gelegt.
Es entstanden wieder wunderschöne, bunte Kunstwerke, die nun Gärten, Terassen oder Kinderzimmer verschönern.
Es hat uns riesigen Spaß gemacht, und wir freuen uns schon jetzt auf das Ferienprogramm im nächsten Jahr.

Eure Schelle-Hexe Hofier E.V.



RSV Hofweier e.V.

Vier DM-Medaillen für den RSV Hofweier – erfolgreichster Verein Baden-Württembergs
Büttgen / Hofweier. Bei den Deutschen Meisterschaften im Bahnradfahren auf dem Holzoval in Büttgen standen für den RSV Hofweier mit Charlotte Späth, Jana Wörter und Henrik Huber drei Nachwuchstalente am Start. Über mehrere Wettkampftage hinweg lieferten sie sich in den verschiedenen Disziplinen spannende Rennen mit der nationalen Konkurrenz.
Der Auftakt erfolgte vergangenen Mittwoch mit der Einerverfolgung. In der Altersklasse U19 ging diese über 3000m. Charlotte Späth büßte nach einem starken Beginn auf den Schlussrunden

etwas Zeit ein, belegte dennoch mit einer Zeit von 3:51,534 Minuten einen guten siebten Platz unter 24 Fahrerinnen. Jana Wörter erwischte im siebten Lauf ebenfalls einen gelungenen Start aus der Startmaschine heraus und hielt das Tempo in der ersten Hälfte hoch. Obwohl sie auf den letzten Runden langsamer wurde, entschied sie ihren Lauf mit zwei Sekunden Vorsprung für sich und landete mit ihrer Zeit auf Rang 18.

Am folgenden Tag bestritten Späth und Wörter gemeinsam mit Antonia Schiller (RV Schwalbe Leonberg-Eltingen) und Caroline Kohler (RSV Stuttgart-Vaihingen) als Team der RBW Junior Women die Mannschaftsverfolgung über 4000 Meter. In der Qualifikation belegte das Quartett zunächst den vierten Rang, was die Teilnahme am kleinen Finale um Bronze bedeutete. Dort erwischten die Gegnerinnen aus Brandenburg den besseren Start und lagen zur Hälfte des Rennens zwei Sekunden in Führung. Davon ließen sie sich jedoch nicht stören und bliesen zur Aufholjagd. Rundenweise verkürzten sie den Abstand, drehten das Rennen zu ihren Gunsten und sicherten sich mit drei Sekunden Vorsprung den unerwarteten dritten Platz. Damit gewannen sie die Bronze-Medaille in der 4000m Mannschaftsverfolgung – für Jana Wörter die erste DM-Medaille ihrer Karriere.

Am selben Tag absolvierte Henrik Huber nach sechswöchiger Trainings- und Verletzungspause die 2000-Meter-Einerverfolgung. Mit einer sehr konstanten Rundenzeit fuhr er in 2:24 Minuten auf den 29. Platz unter 60 Startern.

Am Tag darauf stand für Charlotte Späth gemeinsam mit Caroline Kohler (RSV Stuttgart-Vaihingen) das Madison (Zweier-Mannschaftsfahren) auf dem Programm. In einem kompakten Feld erwies sich das Rennen als anspruchsvoll. Durch technische Fehler und dem Schließen kleinerer Lücken reichten die gesammelten Punkte am Ende für den vierten Platz.

Zum Abschluss der Titelkämpfe traten die Sportler im Ausscheidungsfahren an. Im Rennen der Juniorinnen investierte Charlotte Späth in einem hektischen Feld viel Nachführarbeit und verpasste als Fünfte nur knapp die Podestplätze. Jana Wörter fand in dem unruhigen Feld schwer eine dauerhafte Position an der Spitze und beendete das Rennen auf Platz 18. Henrik Huber verpasste im Vorlauf der U17 knapp den Einzug ins Finale: Nach einer späten Attacke wurde er wenige Runden vor Schluss gestellt und im abschließenden Sprint eingebaut, was Rang 14 im Qualifikationslauf bedeutete.

Am Tag zuvor ging Huber zusammen mit dem Vierer des Landesverbands Baden-Württemberg in der Mannschaftsverfolgung an den Start. Durch einen Defekt des Startfahrers wurde das Rennen abgeschossen und es durfte nicht erneut gestartet werden.

Mit dem Punktefahren folgte tags darauf die nächste Entscheidung für alle drei Hofweierer Starter. Jana Wörter behauptete sich im Feld der Juniorinnen über 60 Runden gut, sicherte sich zwei Zähler in den Wertungen und belegte am Ende Rang 13. Charlotte Späth wählte eine offensive Taktik: Nachdem sie in den ersten Wertungen leer ausging, attackierte sie alleine, holte eine Wertung mit der vollen Punktzahl und vollendete anschließend einen Rundengewinn. Zusammen mit Platz drei in der Schlusswertung sammelte sie 29 Punkte und fuhr damit souverän zum Deutschen Meistertitel. Auch Henrik Huber zeigte im Punktefahren der Jugend eine starke taktische Leistung. Nach anfänglich drei gesammelten Punkten sparte er im Feld Körner, ehe er 17 Runden vor Schluss angriff. Zusammen mit einem weiteren Fahrer gelang ihm ein Rundengewinn, der mit 20 Zusatzpunkten belohnt wurde. Mit insgesamt 26 Zählern erkämpfte er sich im Finale den dritten Platz und belohnte sich mit Bronze.

Mit insgesamt vier Medaillen – einmal Gold durch Charlotte Späth sowie dreimal Bronze in den Mannschafts- und Einzelwettbewerben – ziehen die Verantwortlichen des RSV Hofweier ein durchweg positives Fazit dieser Titelkämpfe in Büttgen. **Damit ist der RSV Hofweier der erfolgreichste Verein Baden-Württembergs bei diesen Deutschen Meisterschaften.**

Das Abschneiden des Nachwuchstrios unterstreicht nicht nur die sportliche Qualität, sondern auch die exzellente Nachwuchsarbeit des Vereins. Charlotte Späth bewies mit ihrem Meistertitel im Punktefahren sowie den starken Auftritten in den übrigen Disziplinen, dass sie zur absoluten deutschen Spitze gehört. Jana Wörter Belohnung mit der ersten DM-Medaille ihrer Karriere in der Mannschaftsverfolgung zeigt ebenso wie ihre couragierten Auftritte in den Einzelwettbewerben eine stetige Entwicklung nach oben. Henrik Huber setzte mit seiner Bronze-Medaille im Punktefahren – nur 6 Wochen nach seiner Verletzungspause – ein ganz dickes Ausrufezeichen in Sachen Kampfgeist und Renntaktik.

Neben den Edelmetallen nehmen alle drei Sportler wertvolle Rennpraxis und wichtige Erkenntnisse für die kommenden Aufgaben auf der Straße und der Bahn mit. Die Erfolge auf dem Holzoval von Büttgen geben dem gesamten Verein Rückenwind für die anstehenden Rennen der zweiten Saisonhälfte.



Foto: RSV Hofweier (Von links: Henrik Huber, Charlotte Späth, Alexander Wörter, Jana Wörter)

RSV Hofweier: Jana Wörter sprintet beim Bundesliga-Kriterium auf Platz zwei

Ein hartes, aber erfolgreiches Rennwochenende liegt hinter den Radsportlern des RSV Hofweier. Herausragend war dabei die Leistung von Jana Wörter, die sich im Rahmen der Rad-Bundesliga einen starken Podiumsplatz in der Altersklasse U19 sichern konnte. Auch Tom Osswald war bei einem kräftezehrenden Rennen in Mehlingen im Einsatz.

Offenbach am Main. Am Samstag startete Jana Wörter, die im Trikot des Teams Junior Women RBW antrat, beim Bundesliga-Kriterium in Offenbach. Das Rennen der U19 wurde gemeinsam mit der Frauen-Elite ausgetragen. Aufgrund des großen Feldes von 75 Starterinnen mussten zunächst Vorläufe auf dem einen Kilometer langen Rundkurs absolviert werden. Im Vorlauf, der als Temporennen ausgetragen wurde, machten regennasse Straßen den Fahrerinnen zu schaffen. Trotz zahlreicher Stürze im Feld, in die auch

Wörter einmal verwickelt war, qualifizierte sie sich erfolgreich für das große Finale der besten 37.
Dort war das Renntempo von Beginn an extrem hoch. Nach einer etwa 15-minütigen Unterbrechung aufgrund eines schweren Sturzes im Feld bewies die Fahrerin des RSV Hofweier großen Kampfgeist. Obwohl sie in dem schnellen Rennen überrundet wurde und zu allem Überfluss noch einen Reifenplatten hinnehmen musste, ließ sie sich nicht aus dem Konzept bringen. Im entscheidenden Schlusssprint mobilisierte Wörter noch einmal alle Kräfte, gewann diesen überzeugend und sicherte sich so den hervorragenden zweiten Platz in der U19-Wertung.
Am Sonntag stand für Wörter direkt das nächste Bundesliga-Kriterium in Gießen auf dem Programm. Gezeichnet von Prellungen durch den Sturz am Vortag, verpasste sie das große Finale knapp. Im anschließenden kleinen Finale zeigte sie auf dem anspruchsvollen 800-Meter-Kurs jedoch nochmals Durchhaltevermögen und beendete das Wochenende auf dem 7. Platz in der U19.
Mehlingen. Ebenfalls am Samstag stellte sich Tom Osswald einem extrem harten Rundstreckenrennen in Mehlingen. Von Beginn an wurde das Feld durch ständige Attacken aus den spitzen Kurven heraus und ein hohes Tempo vor einer 300 Meter langen Gravel-Passage stark gefordert. Bereits in der dritten Runde war das ursprünglich 30-köpfige Amateur-Feld auf zwölf Fahrer geschrumpft. Osswald hielt sich zunächst gut in dieser Spitzengruppe. In der siebten Runde wurden die Amateure jedoch von einem Fahrer der vier Minuten später gestarteten Elite-Klasse eingeholt. Dessen sofortige Attacke sprengte die Gruppe endgültig. Nach einem kräftezehrenden Prämiensprint auf der Zielgeraden musste Osswald schließlich abreißen lassen. Er bewies jedoch Moral, fuhr die verbleibenden Runden gemeinsam mit einem weiteren Kontrahenten zu Ende und sicherte sich am Ende den 12. Platz bei den Amateuren.





Fotos: RSV Hofweier (Jana Wörter)

Tennisclub Grün-Weiß Hofweier e.V.

Tennis für alle
Die erfolgreiche Aktion "Tennis für alle" wollen wir **ab 27.07. bis 31.08.2026** weiterführen.

Alle Altersklassen sind hierzu herzlich eingeladen.

Jeden Montag, von 18 bis 20 Uhr auf unserer Tennisanlage in Hofweier, Bürgstraße 13.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach unverbindlich vorbeikommen und das an allen oder an einzelnen der angebotenen Termine.

Schicken Sie Ihre Kinder vorbei oder kommen Sie einfach selbst zum Schnupper-Spass. Wir freuen uns auf Euch.

Tennisclub Grün-Weiß Hofweier e.V.

Turnverein Hofweier 1920 e.V.

Starker Auftritt beim Gengenbacher TurnMix
Beim Gengenbacher TurnMix zeigten Perikles Weber vom TV Hofweier und Lisa Ehinger vom TV Ichenheim einen starken Wettkampf. Mit ausdrucksstarken und anspruchsvollen Übungen erreichte das Duo in dem hochkarätig besetzten Show-Pokal-Wettkampf einen hervorragenden 6. Platz mit insgesamt 77,45 Punkten. Lisa Ehinger ging an den Geräten Sprung, Schwebebalken und Boden an den Start, während Perikles Weber an Ringen, Barren und Reck überzeugte. Die höchsten Wertungen erzielten Lisa mit ihrer Bodenübung und Perikles am Reck, wo er mit einem gelungenen Flugteil und einem Doppelsalto als Abgang glänzte. Ein besonderes Highlight setzte Perikles an den Ringen: Er präsentierte erstmals erfolgreich eine Stützwaage, ein anspruchsvolles Kraftteil der Schwierigkeit C. Insgesamt war es für beide ein gelungener Wettkampf und der Gengenbacher TurnMix erneut eine rundum gelungene Veranstaltung, die mit ihrer besonderen Atmosphäre jedes Jahr zahlreiche Turnerinnen, Turner und Zuschauer begeistert. Ein herzliches Dankeschön gilt auch den vielen Fans, die die beiden in der Halle lautstark unterstützt haben.



Ashtanga-Yoga und Tee am 29.08.



Schöne Sommerferien!
Ob beim Wandern, Schwimmen, Radfahren oder einfach beim Entspannen – genießt den Sommer, sammelt viele schöne Momente und kommt gesund und voller Energie zurück :)

VDK Ortsgruppe Hofweier



Ihr gutes Recht liegt uns am Herzen!
Als größter Sozialverband in Baden-Württemberg machen wir uns stark für soziale Gerechtigkeit: Wir haben die richtigen Antworten bei Fragen zu Rente, Armut, Behinderung, Gesundheit oder Pflege.

Der VdK berät seine Mitglieder im Sozialrecht, vertritt ihre Interessen und bietet Gemeinschaft und Geselligkeit.

Diese Angebote werden immer mehr genutzt. Dafür danken wir auch im Namen des Kreis- und Landesverbandes.

Der VdK Ortsverband Hofweier begleitet und unterstützt:

Rat und Tat – „Der VdK-Lotse, der zuhört, Mut macht und die richtigen Ansprechpartner findet“
Information und Begleitung in sozialrechtlichen Fragen.

Vorsorge für den Ernstfall - Ein Augenblick kann alles ändern.
Rechtzeitige Vorsorge für die Lebenslagen, in denen man seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann.

Im Mittelpunkt der Mensch – Ehrenamt ist Ehrensache!

Sommerpause im Erzählcafé und Spiele-Treff
Das Erzählcafé und der Spiele-Treff machen eine Sommerpause. Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern für die schönen gemeinsamen Stunden, die Gespräche und die Begegnungen.

Nach der Sommerpause freuen wir uns auf ein Wiedersehen:

Der **Spiele-Treff** startet wieder am **7. September**.

Das **Erzählcafé** öffnet ebenfalls wieder am **23. September**.
Bis dahin wünschen wir allen eine schöne Sommerzeit, Gesundheit und viele sonnige Tage.

Mit herzlichen Grüßen
Angela Mutzig
Vorsitzende VdK Ortsverein Hofweier

Sportverein Niederschopfheim e.V.

Auftaktsieg
Das erste Pflichtspiel wurde für den SV Niederschopfheim zu eine souveränen Angelegenheit und brachte am Ende ein klares und verdientes 7:1 in der Qualifikation zum Verbandspokal. Von Beginn an spielten die Blauen druckvoll auf das Ottenhöfener Tor und erarbeiteten sich Torchance um Torchance In der neunten Minute machte der junge Jakob Geiler den Anfang zum 1:0. Die Spielfreude beim SVN zeigte sich auch bei den Eckenvarianten, die in der 19. Minute zum 2:0 durch Luis Leidinger führten. In der 32. Minute lies sich Noah Schaub die Gelegenheit nicht nehmen, an dem zu weit vor dem Tor agierenden Keeper vorbei das 3:0 zu erzielen. Ähnlich kam Marlon Weber zum Erfolg und erneut Luis Leidinger und Jakob Geiler markierten den Pausenstand von 6:0.

In der zweiten Hälfte war bedingt durch einige Wechsel dann die Luft draußen. Der SVN spielte zwar weiter gut über die Flügel nach vorne, aber Ottenhöfen hatte sich jetzt besser darauf eingestellt und kam selbst zu den ersten Chancen. Nachwuchstorwart Julian Ehret bekam jetzt Gelegenheit, sich in einigen Eins-gegen-Eins Szenen zu bewähren. In der 79. Minute erzielte Luis Leidinger seinen dritten Treffer zum 7:0. Der Gastgeber durfte dann aber auch noch jubeln. Kurz vor Ende gelang dem gerade erst eingewechselten Jeremias Decker der Ehrentreffer per Kopf zum 1:7.

Jetzt geht es bereits am Freitag um 18.00 Uhr in der ersten Runde gegen den SC Durbachtal, einem anderen Kaliber. Mit der Spielfreude aus der Quali und der offensichtlich wiedergefundenen Offensivkraft - letztes Jahr doch ein Manko in der Verbandsliga - dürfen sich die Fans auf ein interessantes Spiel freuen.

Die kommenden zwei Wochen macht das Blättle Sommerpause, aber bei den Herren geht es bereits richtig los.

Also den Besuch auf dem Sportplatz nicht vergessen!

Ansonsten wünschen wir allen eine schöne Ferienzeit.

Vorschau:

Verbandspokal 1. Runde
Freitag, 07. August/ 18.00 Uhr
SV Niederschopfheim - SC Durbachtal

Landesliga-Auftakt
Sonntag, 16. August/ 16.30 Uhr
SV Niederschopfheim - OFV

Sonntag, 16. August/ 15.00 Uhr
SV Niederschopfheim 2 - SV Oberharmersbach

Samstag, 22. August/ 15.00 Uhr
SG Unterharmersbach 2 - SV Niederschopfheim 3
17.00 Uhr
FV Unterharmersbach - SV Niederschopfheim 2

Sonntag, 23. August/ 15.00 Uhr
FV Ötigheim - SV Niederschopfheim

Resultate:
FC Ottenhöfen - SV Niederschopfheim 1:7
Tore: Luis Leidinger (3), Jakob Geiler (2), Marlon Weber, Noah Schaub

SV Niederschopfheim 2 - SC Lahr 3:2
Tore: Leon Zapf, Lukax Bix, Noah Feißt

SV Nesselried - SV Niederschopfheim 2 1:1
Tor: Marco Hofstetter

Wander- und Bergfreunde TV 1921 Niederschopfheim

Wanderung Käppelehof Wolfach am Sonntag, den 09.08.2026
AP: Bahnhof Wolfach - Kreuzbergweg - Spitzfelsen - Käppelehof - Hausach Bahnhof
HU: 400 m, Länge ca. 7,5 km, Gehzeit ca. 3,5 Std.
Rucksackverpflegung / Einkehr am Ende der Tour
Fahrt mit Bus und Bahn
Treffpunkt 10.00 Uhr Bushaltestelle Gartenstraße
Führung: **Traudel Isen**

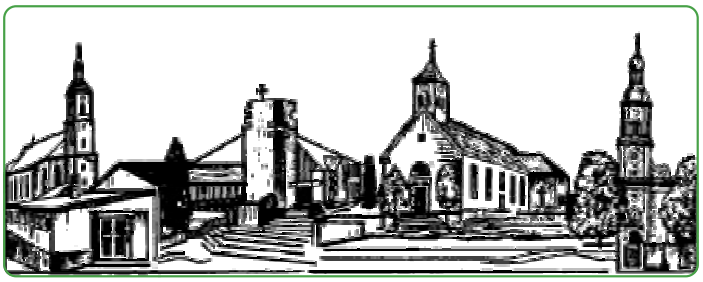
CDU Gemeindeverband Hohberg

Feriefreizeit 2026
Für das Angebot der CDU Hohberg gibt es noch freie Plätze. Am Dienstag, 11. August, machen wir einen Ausflug nach Offenburg-Griesheim zur Verbandskläranlage, um zu erfahren, wo und wie das Abwasser der Gemeinde Hohberg aufgearbeitet wird. Nach der Besichtigung erfolgt der Abschluss beim Grillen auf dem Biohof Weyer in Hofweier.
Die CDU Hohberg freut sich über weitere Anmeldungen und wünscht allen eine schöne und erholsame Ferienzeit.

Winzergenossenschaft Oberschopfheim

Betriebsferien:
Liebe Kunden, wir haben vom 03.08. bis einschließlich 18.08.2026 Betriebsferien. Ab Mittwoch, 19. August 2026 ist unser Winzerhüs wieder für Sie geöffnet.

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN



Wort zum Sonntag

Liebe Leserinnen und Leser!

Zur Zeit verabschieden sich viele meiner Mitmenschen in den Urlaub; bei mir geht es noch, dass auch ich selbst wegfahren darf. Einen „Wetterbericht" für Urlaub und Alltag von Michael Paul habe ich jedoch schon gelesen: ich fasse mal zusammen – Zunächst sei es ruhig am Ufer des Sees, dann aber komme auf dem See eine dramatische Lage auf: Die Sicht werde eingeschränkt, es komme zu dramatischen Lagen, einige sähen „Gespenster", aber andere hörten auch den Ruf „Fürchtet euch nicht!". Das Boot werde sich jedoch wieder stabilisieren! Langfristig sei zwar immer mit Gegenwind zu rechnen, auch Zweifel bestünden weiterhin; man solle aber mehr auf die Stimme im Sturm hören als auf die Wellenhöhe schauen!

Das ist ein **Wetterbericht**, den kann man schon erwarten: Die allgemeine Lage ist nicht einfach: bei uns hier in Deutschland sieht es ja noch gut aus und erträglich, aber wenn ich so umherblicke, da scheint die Lage doch nicht so einfach und manchmal furchteinflößend, aber mein Vertrauen ist doch groß:

Ich suche im Sturm Den zu erkennen, der mir zuruft: ‚Fürchte dich nicht (Mt14,22-33)'

Und dann ist es ja egal ob man am Gold-Strand, am Galiläischen oder Gälischen Meer unterwegs ist oder Kalkutta, Kilikien, Karthago besucht! Wenn er mich ruft kann ich von ihm her nicht fehl gehen!

Frohe Woche, frohe Ferien und frohes Wiederkommen in der nahen oder näheren Zukunft!

Ihr T. Schwarz Pfr.



Römisch-Katholische Kirchengemeinde Mittlere Ortenau

SO ERREICHEN SIE UNS
Öffnungszeiten der Pfarrbüros
Schutterwald, Hauptstr. 75:
Tel. 0781/ 969280
Montag, Mittwoch, Freitag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Niederschopfheim, Hauptstr. 55:
Tel. 07808/ 2300
Mittwoch von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Hofweier, Kirchstr. 5: Tel. 07808/ 2155
Siehe Pfarrbüro Niederschopfheim
Ichenheim, Im Grün 1:
Tel. 07807/ 955391
Donnerstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Email-Kontakt: pfarramt@kath-shn.de
Homepage: www.kath-shn.de
Bankverbindung der Kath. Kirchengemeinde Schutterwald -Hohberg-Neuried: IBAN: DE74 6645 0050 0000 1278 38, Sparkasse Offenburg/Ortenau
Sie möchten ein Seelsorgegespräch?
Kontakt gern direkt...

Pfr. Sebastian Marcolini:	0152/07851633
Pater Jegani:	07808/99822 oder 0152/07851655
Diakon Martin Jablonsky:	07808/99878 oder 0152/07851670
Pastoralreferent Michael Sester:	0781/9692819 oder 0177/5960061
Gemeindereferentin Inge Fleischmann:	07808/9436385 oder 0152/07851593

...oder über das Pfarrbüro: pfarramt@kath-shn.de, Tel.-Nr. s.o.

Gottesdienstordnung

Namenslegende: SM = Pfarrer Dr. Stefan Meisert / KK = Pfarrer Karlheinz Kläger / JA=Pater Jegani Amirtharajan / SMa= Pfarrer Sebastian Marcolini / TS = Pfarrer Thomas Schwarz / AB = Pfr. Alois Balint / Jab = Diakon Martin Jablonsky / L= Liturgieteam

Gottesdienstordnung

Freitag, 07.08.2026
Altenheim
16.00 Uhr **Gottesdienst im Seniorenzentrum Neuried**
Müllen
18.30 Uhr (SMa) **Eucharistiefeier**

Samstag, 08.08.2026
Schutterwald
13.00 Uhr (SMa) **Trauung von Vanessa Schröteler und Valentin Ber**
Ichenheim
14.00 Uhr **Trauung von Jule-Marie Reuter und Lukas Mild**
Ichenheim
18.00 Uhr **Ökum. Peru-Gottesdienst ENTFÄLLT!!**
Dundenheim
18.30 Uhr (SMa) **Eucharistiefeier am Vorabend**

Sonntag, 09.08.2026
Schutterzell
9.00 Uhr (SMa) **Eucharistiefeier**

Niederschopfheim
10.45 Uhr **Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung**
-Irmgard Schaub-
Minis: St. Flora, St. Rosalia
Langhurst
10.45 Uhr (SMa) **Eucharistiefeier**

Hofweier
10.45 Uhr (JA) **Eucharistiefeier** *mit Brot und Wein*
Minis: Gruppe Markus
Ichenheim
12.00 Uhr (SMa) **Taufe von Toni Feger, Felix Bläsi und Anouk Velz**

Niederschopfheim
19.00 Uhr **Treffen für den Frieden im Pfarrgarten**

Montag, 10.08.2026
Schutterwald
10.30 Uhr (Pa/Br) **Wort-Gottes-Feier im Haus St. Jakobus**

Dienstag, 11.08.2026 – Heilige Klara von Assisi
Ichenheim
16.00 Uhr **Frauen treffen sich zum Gebet**

Dundenheim
18.30 Uhr (TS) **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 12.08.2026
Langhurst
18.30 Uhr (AB) **Eucharistiefeier mit Kräuterweihe**

Donnerstag, 13.08.2026
Höfen
18.30 Uhr (JA) **Eucharistiefeier mit Kräuterweihe**

Freitag, 14.08. Heiliger Maximilian Maria Kolbe
Hofweier
15.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier im Haus Sonnenschein**
Altenheim
16.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum Neuried**

Samstag, 15.08.2026 MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL Hochfest der Schutzpatronin unseres Erzbistums
Hofweier
10.45 Uhr **Eucharistiefeier mit Kräuterweihe**
Festgottesdienst mit besonderer musikalischer Gestaltung:
Elmar Bürkle, Horn
und Tobia Fischer, Orgel
-Pfr: Matthias Schneider
im Gedenken an
Maria Ruf, Seelenamt,
Annika und Franz Broß,
Albert und Christoph Bayer,
Theresia und Franz Ruchti,
Maria und Klaus Bläsi,
Maria Rust,
Günter Bürkle und für Verstorbene und Lebende der Familien Kaspar und Bürkle,
Karolina Bayer und Emma Bayer
und alle verst. Angehörigen
Minis: Gruppe Lukas
Diersburg
18.30 Uhr **Eucharistiefeier mit Kräuterweihe**
-Pfr. Matthias Schneider
Ichenheim
19.00 Uhr **Feel Go(o)d Lobpreisabend Sommerspecial**
im Hof von Volker Schnebel
(neben kath. Pfarrhaus)

Sonntag, 16.08.2026
Schutterwald
9.00 Uhr (SMa) **Eucharistiefeier mit Kräuterweihe**

Ichenheim
9.00 Uhr (JA) **Eucharistiefeier mit Kräuterweihe**

Müllen
10.45 Uhr (JA) **Eucharistiefeier** *mit Brot und Wein* **und Kräuterweihe**

Niederschopfheim
10.45 Uhr (SM) **Eucharistiefeier mit Kräuterweihe**
Minis: St. Benjamin, St. Florian, St. Caesarius
Niederschopfheim
12.15 Uhr (SM) **Taufe von Lene Wessbecher, Finn Unrau und Hannes Broß**
Schutterwald
14.00 Uhr (JA) **Taufe von Elisa Schnebelt, Marie Ziegler und Tiana Seger-Böhme**

Montag, 17.08.2026
Schutterwald
10.30 Uhr (Pa/Br) **Wort-Gottes-Feier im Haus St. Jakobus**

Dienstag, 18.08.2026
Ichenheim
16.00 Uhr **Frauen treffen sich zum Gebet**

Diersburg
18.30 Uhr (JA) **Eucharistiefeier**

Müllen
19.30 Uhr **Kontemplatives Gebet**
im Begegnungszentrum

Mittwoch, 19.08.2026
Niederschopfheim
18.30 Uhr (SMa) **Eucharistiefeier**
Minis: St. Dagobert, St. Aurelia, St. Cäsilia

Donnerstag, 20.08.2026 - Heiliger Bernhard von Clairvaux
Ichenheim
18.00 Uhr **Eucharistische Anbetung**

Schutterwald
18.30 Uhr (SM) **Eucharistiefeier**

Freitag, 21.08. Heiliger Pius X., Papst
Altenheim
16.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum Neuried**
Müllen
18.30 Uhr (SMa) **Eucharistiefeier**

Samstag, 22.08.2026 Maria Königin
Müllen
14.00 Uhr (SMa) **Trauung von Christiane Neuberger und Eric Kempf**

Niederschopfheim
18.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung**
-Hans Hönninger
Minis: St. Lucia, St. Igor
Hofweier
18.30 Uhr (JA) **Eucharistiefeier am Vorabend**
Minis: Gruppe Markus

Dundenheim
18.30 Uhr (SMa) **Eucharistiefeier am Vorabend**

Sonntag, 23.08.2026 + 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Langhurst
10.45 Uhr (SMa) **Eucharistiefeier als Familiengottesdienst**
Schutterzell
10.45 Uhr (TS) **Eucharistiefeier** *-mit Brot und Wein*

Montag, 24.08. 2026 Heiliger Bartholomäus, Apostel
Schutterwald
10.30 Uhr (Pa/Br) **Wort-Gottes-Feier im Haus St. Jakobus**

Dienstag, 25.08.2026
Ichenheim
16.00 Uhr **Frauen treffen sich zum Gebet**

Dundenheim
18.30 Uhr (SMa) **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 26.08.2026
Schutterzell
18.30 Uhr (TS) **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 27.08.2026
Ichenheim
18.30 Uhr (TS) **Eucharistiefeier**

Freitag, 28.08.2026
Hofweier
15.00 Uhr (JA) **Eucharistiefeier im Haus Sonnenschein**
Altenheim
16.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum Neuried**
Hofweier
18.30 Uhr (SMa) **Eucharistiefeier**
im Gedenken an Eugen Wörter und alle verst. Angehörigen
Minis: Gruppe Lukas

Samstag, 29.08.2026
Schutterwald
18.30 Uhr (JA) **Eucharistiefeier am Vorabend**
-mit Brot und Wein
Niederschopfheim
18.30 Uhr (SMa) **Eucharistiefeier am Vorabend**
im Gedenken an Anni Gallus, Seelenamt, Thomas und Juliana Wojcik, Roman und Sofia Bijok, Otto Kern und alle verst. Angehörigen
Minis: St. Flora, St. Rosalia

Sonntag, 30.08.2026
Diersburg
9.00 Uhr (JA) **Eucharistiefeier**

Müllen
10.45 Uhr (JA) **Eucharistiefeier**

Ichenheim
10.45 Uhr (TS) **Eucharistiefeier**

Seelsorgeeinheit

ALLGEMEINES

Eheverkündigung
Elisa Klausmann und Adrian Wolff: Trauung am 05.09.26 in Diersburg

Öffnung der Pfarrbüros in den Sommerferien
In den Sommerferien **ist nur das Pfarrbüro in Schutterwald** zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montag, Mittwoch, Freitag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Wir bitten um Verständnis.
Die monatliche Öffnungszeit des Pfarrbüros in Hofweier bleibt wie folgt: Dienstag, 01.09.2026 von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Urlaub für die Seele – Singen als Erholung
Chorprojekt „Missa brevis in d" (KV 65) von Wolfgang Amadeus Mozart
Die schönste Zeit des Jahres steht bevor: der Urlaub. Endlich durchatmen, zur Ruhe kommen und neue Kraft sammeln. Doch warum, dieses Gefühl der Erholung nur auf die Ferien beschränken?
Beim gemeinsamen Singen kannst Du auch im Alltag entspannen: bewusst atmen, Stimme und Körper spüren, das Nervensystem beruhigen, die Stimmung heben und mit anderen Menschen in Einklang kommen. Singen verbindet, schenkt Freude und eröffnet neue Begegnungen. Genau das bietet unser Projektchor der Chorgemeinschaft Hohberg: eine einfache Möglichkeit, Gemeinschaft, Musik und Erholung miteinander zu verbinden. Kirchenchöre leben von gegenseitiger Unterstützung – und von Menschen, die Freude am gemeinsamen Klang haben.
Projekt: „Missa brevis in d" von Wolfgang Amadeus Mozart
Probenstart: Dienstag, 22.09.2026, 19:30 Uhr (immer dienstags)
Ort: Pfarrsaal Niederschopfheim
Aufführung: Sonntag, den 18.10.2026 Kirche St. Gallus in Hofweier
Infos: 0171/8736355
Bring Deine Stimme mit, erhole Dich gemeinsam mit uns beim Singen.
Chorgemeinschaft Hohberg
Vorstandsteam Sprecher Johannes Haas

Bitte besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.kath-og.de
Um direkt zu den aktuellen Ereignissen und Angeboten auf dem Gebiet der „alten SE S-H-N" zu gelangen, verwenden Sie bitte diesen Link:
www.kath-og.de/gemeinden

Keine Neuigkeit verpassen?
Melden Sie sich zum Newsletter an (Allgemein oder für Familien)! So erhalten Sie aktuelle Informationen aus der Kirchengemeinde direkt in Ihr Postfach und sind immer auf dem Laufenden. Bitte schicken Sie uns eine kurze Mail an Pfarramt@kath-shn.de.

VERANSTALTUNGEN

Der ökumenischen Peru-Gottesdienst am Samstag, 08.08.2026 in Ichenheim muss leider entfallen!



Herzliche Einladung zu unserem nächsten Feel Go(o)d-Lobpreisabend!
Nach unserer Sommerpause im Juli freuen wir uns, im August wieder mit euch zusammenzukommen – und zwar zu unserem besonderen **Sommer-Special unter freiem Himmel**.

Am **Samstag, 15. August, um 19.00 Uhr** feiern wir unseren Open-Air-Lobpreisabend in besonderer Atmosphäre unter Volkers (Schnebel) Nussbaum in Ichenheim (**Hauptstraße 44**).
Ein Abend zum Ankommen, Aufatmen, Mitsingen, Zuhören und Auftanken. Mit Musik, Gebet und einer offenen Gemeinschaft möchten wir gemeinsam Gottes Gegenwart feiern. **Du warst noch nie bei einem Lobpreisabend dabei? Dann ist unser Sommer-Special der perfekte Einstieg!** Komm einfach vorbei – ganz ohne Vorkenntnisse und ohne besondere Erwartungen. Wir freuen uns über alle, die neugierig sind und diesen besonderen Abend mit uns erleben möchten.
Im Anschluss laden wir bei Getränken und Gebäck noch zum gemütlichen Verweilen ein. Es ist Zeit für gute Gespräche, Begegnungen und ein schönes Miteinander.

Wir freuen uns auf euch!
Euer Feel Go(o)d-Team

Treffen für den Frieden

Sonntag, 9. August 2026, 19.00 Uhr
Pfarrgarten / Pfarrsaal Niederschopfheim

Zum Treffen für den Frieden in der Welt laden wir wieder herzlich ein. „Der Frieden beginnt bei mir"
Mit diesem Thema des gemeinsamen Treffens, wollen wir im Austausch miteinander ein Hoffnungszeichen für Frieden in der Welt setzen. Toleranz und Miteinander kann zum Frieden im Kleinen, wie im Großen beitragen. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Vorbereitungsteam aus der Pfarrgemeinde Hohberg/
Netzwerk Flüchtlingshilfe Hohberg

BILDUNGSWERK HOHBERG

Tagesfahrt nach Heidelberg

Im Reisepreis enthaltene Leistungen:
* Fahrt im modernen Reisebus der Firma René Reisen
* Besichtigungsprogramm geführt durch Dr. Barbara Memheld (Kunsthistorikerin)
* Eintritt Alte Universität mit Aula und Karzer,
* Eintritt Schlossanlage (Schlosshof, Altan, Weinkeller, Deutsches Apothekenmuseum)
* Bergbahnticket bis zum Schloss
* Trinkgeld Busfahrer

Termin: Di., 22.09.2026
08.00 Uhr Abfahrt nach Heidelberg (ab Offenburg Bahnhof und Messe), Rückkehr ca.
20.00 Uhr in Offenburg

Preis: Bis zu 25 Teilnehmende 80 Euro pro Person, bei mehr als 25 Anmeldungen reduziert sich der Reisepreis auf 68 Euro pro Person
Anmeldeschluss: 24.08.2026
Anmeldung und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, info@bildungszentrum-offenburg.de
www.bildungszentrum-offenburg.de

Kath. Kirchengemeinde St. Carolus Diersburg

Frauenzeit St. Carolus

Spaziergang-Treff:
Wir machen keine Ferien, sondern besuchen die Vesperstube in Bermersbach und zwar am **21. August, Abfahrt um 16.10 Uhr** an der kath. Kirche. Helga hat für 16 Personen Plätze reservieren lassen. Je nach Wetter können wir drinnen oder draußen sitzen. Anmeldung bei Helga 3520 oder Ecel 3773. **Achtung:** Da dies das letzte Gemeindeblatt im August ist, gibt es auch keine weitere Erinnerung an unsere Fahrt. Also bitte vormerken!
Wir freuen uns auf euch

Kath. Kirchengemeinde St. Gallus Hofweier

GEMEINDETEAM HOFWEIER

Mit Liebe die Welt verändern: Herzlichen Dank für ein so schönes Pfarrgartenfest!
Bei strahlendem Sommerwetter konnte das diesjährige **Pfarrgartenfest** mit einem wunderschönen Familiengottesdienst, der von den Kitas Hofweier mit dem Thema **"Superkraft Liebe – auch in dir steckt ein Held des Herzens"** zusammen mit Pater Jegani vorbereitet wurde, starten. Gemeinsam mit den Kindern und Erzieherinnen und Erziehern haben wir überlegt, wer für uns ein Held oder eine Heldin ist. Die Antworten der Kinder waren vielfältig: Für manche ist es der Bruder oder die Schwester, für andere die Mama, der Papa oder ein Freund. Auch Menschen, die sich täglich für andere einsetzen – wie Polizistinnen und Polizisten, Ärztinnen und Ärzte oder Feuerwehrleute – wurden als Heldinnen und Helden genannt. Anschließend richteten wir den Blick auf Jesus. Seine „Superkraft" war nicht Stärke oder Macht, sondern die Liebe. Mit seinen Taten zeigte er, wie wichtig Mitgefühl, Hilfsbereitschaft und Nächstenliebe sind. So wurde deutlich: Auch in jedem von uns steckt ein Held des Herzens, wenn wir füreinander da sind und Liebe weitergeben.
Mit viel Begeisterung wurde dieser Familiengottesdienst von den **Kindern der beiden Kindertagesstätten St. Wolfgang und Georg Ehret gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Erziehern** gestaltet. Mit ihren Liedern, Gebeten und kreativen Beiträgen haben sie den Gottesdienst lebendig und herzlich mitgeprägt und allen Mitfeiernden viel Freude bereitet. Gemeinsam haben wir er-

lebt, dass die größte Superkraft die Liebe ist – und dass in jedem Menschen ein Held des Herzens steckt. Passend zum Thema erhielten die Kinder als kleines Dankeschön Gummibärchenherzen.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde das **Pfarrgartenfest** bei schönem Miteinander, guten Gesprächen und geselligem Beisammensein fortgesetzt. Viele Gottesdienstbesucher ließen sich frisch zubereitete Pastagerichte, Sommerschorle, Waffeln und Kaffee und Kuchen schmecken.
Auch eine **Präsentation der Gruppierungen unserer Kirchengemeinde** wurde vom Gemeindeteam ausgestellt und zeigte eindrucksvoll wie vielfältig und wertvoll das ehrenamtliche Wirken in Hofweier gestaltet wird und was die „Superkraft Liebe" auch im Kleinen oftmals Großes bewirken kann.
Am Weltladenstand konnten die Besucher wieder fair gehandelte Produkte erwerben.
Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des schönen Fests beigetragen haben, insbesondere den Kindern und Erzieherinnen der Kitas Hofweier, Pater Jegani, den Minis und unserem Messner Benjamin Beiser, Frauen Aktiv, den Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäckern, dem Küchenteam und allen Besucherinnen und Besuchern.
Euer Gemeindeteam

Evangelische Kirchengemeinde Des Guten Hirten

(Hohberg, Oberschopfheim, Zunsweier)



Kirche Des Guten Hirten mit Albert-Schweitzer-Saal**:**
Friedhofstr. 9, Diersburg
Evangelisches Pfarramt:
Talstr. 7 (im Rathaus), Diersburg, Tel. 07808-2248
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr
E-Mail: gemeinde@des-guten-hirten.de
Internet: www.waldundreben.de
Gemeindekonto Volksbank Lahr:
DE91 6829 0000 0005 0003 00
Pfarramtssekretärin Birgit Felsen
Pfarrer Kornelius Gölz, Diensthandy 0151-2885 4400
Kirchendienerin Annette Moser, 07808-1706

Gottesdienste Sommerferienregelung
In den Schulsommerferien findet im Kooperationsraum „Wald und Reben" (Friesenheim und Des Guten Hirten) jeden Sonntagmorgen ein Gottesdienst statt – im wöchentlichen Wechsel zwischen Friesenheim (mit Heiligenzell) und Diersburg.

Sonntag, 9. August (10. So. nach Trinitatis / Israelsonntag)
Wochenspruch: Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat (Psalm 33,12)
10.45 Uhr Gottesdienst im Schlössle in Heiligenzell (Pfrin. Malter) Für die Kinder steht ein Basteltisch bereit. Im Anschluss wird zu Kaffee und Tee und guten Gesprächen eingeladen.
Kollekte für Zeichen der Versöhnung mit Israel
19.30 Uhr Bibelstunde der A.B.-Gemeinschaft in Ichenheim

Sonntag, 16. August (11. So. nach Trinitatis)
Wochenspruch: Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. (1. Petr. 5,5b)
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Gölz) mit Taufen und Kindergottesdienst (Täuflinge Amy Riebold aus Friesenheim, Eduard Diener aus Oberschopfheim, Timur und David Zander und Jamil Aydin aus Zunsweier).
Kollekte für Aufgaben in der eigenen Gemeinde
19.30 Uhr Bibelstunde der A.B.-Gemeinschaft im oberen Gruppenraum

Sonntag, 23. August (12. So. nach Trinitatis)
Wochenspruch: Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. (Jesaja 42,3)
10.00 Uhr Gottesdienst (Präd. Wagner) in der evang. Kirche Friesenheim.
Kollekte für diakonische Angebote für Menschen in materieller Not.
19.30 Uhr Bibelstunde der A.B.-Gemeinschaft im oberen Gruppenraum in Diersburg

Das Pfarrbüro ist bis Ende August zu den gewohnten Zeiten besetzt:

Dienstag und Mittwoch	9.00-12.00 Uhr und
Donnerstag	15.00-17.30 Uhr (Birgit Felsen).

Kasualvertretung während des Urlaubs von Pfr. Gölz
Ab 22. August ist Pfarrer Gölz im Urlaub. Bei Sterbefällen und anderen dringenden Angelegenheiten übernimmt die Vertretung:
Vom 24. – 30.August Pfrin. Schimmel aus Ichenheim (07807 2163)
Ab dem 31. August Pfrin. Egenlauf aus Nonnenweier (07824 2714).

Gruppen und Kreise, Friedensandachten
In den Schulsommerferien machen unsere Chöre, Gruppen und Kreise Pause und auch die 14-tägigen Friedenandachten pausieren. Start ist wieder ab September. Wir informieren.

Täglich offene Kirche
Die Kirche Des Guten Hirten ist täglich geöffnet - verlässliche „Öffnungs-Kernzeit" ist von 11 Uhr bis 16 Uhr



Danke

Anni Gallus

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unsere liebe Anni beim Heimgang begleitet haben, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt:
- Herrn Hammel und dem Pflegepersonal vom Seniorenzentrum Neuried
- der ökumenischen Sozialstation Gengenbach-Hohberg
- Herrn Martin Jablonsky für die würdige Trauerfeier
- dem Team von Daheimburger
- dem Bestattungshaus infinitas

Im Namen der Familie
Richard Gallus

Danksagung

Wir haben Abschied genommen von

Antonios Drivas

Danke für die vielen lieben Zuwendungen.

Einen besonderen Dank an meine Geschwister, Fa. Hogenmüller, Frau Friederike Wagner und Gärtnerei Franz für die Hilfe und den familiären Abschied.

Magdalena, Nico, Michaela und Emma Drivas

Herzlichen Dank

für die liebevolle Anteilnahme, tröstenden Worte, geschriebenen Zeilen, Geldspenden sowie das stille Gedenken zum Abschied.

Hildegard Fäger

* 3. Mai 1939 † 23. Juli 2026



Ein besonderer Dank gilt:
- Herrn Dr. Allgaier mit seinem Team
- der Sozialstation St. Vinzenz Friesenheim sowie der Tagespflege
- dem Ludwig-Frank-Haus Lahr
- der Station 4 a im Klinikum Lahr
- Pater Yesudas
- Seitel Bestattungen
- sowie allen Verwandten, Freunden und Nachbarn

Im Namen aller Angehörigen
Horst Fäger

IM TRAUERFALL

– Für Sie da



Goos
Moderne Grabmale
Tel.: 0781 22367
Feuerwehrstr. 1 · 77652 OG-Bohlsbach

GENGENBACHER
BESTATTUNGSHAUS
Würdevoll begleiten, für immer in Erinnerung.



TIMO MERKLE
Leutkirchstraße 30, 77723 Gengenbach
info@gengenbacher-bestattungshaus.de
07803/40070
Unsere Website:

- Abschied mitgestalten
- individuelle Beratung
- bedürfnisorientierte Bestattungen
- persönliche Abschiedsfeiern
- moderne Online-Services
- zugeschnittene Bestattungsvorsorgen

IN DER REGION FÜR SIE DA
WWW.GENGENBACHER-BESTATTUNGSHAUS.DE

§ Anwaltskanzlei EINHART
Erbrecht - Familienrecht
Mietrecht - Verkehrsrecht
Litzelbach 16
77656 Offenburg-Zunsweier
TEL 0781-9906410
MAIL info@kanzlei-einhart.de
WEB www.kanzlei-einhart.de
Anita Einhart
Rechtsanwältin



Grabmale aus regionalen Natursteinen.
Ob Fels, modern oder klassische Varianten,
alles nach Wunsch vor Ort für Sie hergestellt.



SEIT 1888
MEFFLE
Grabmale + Natursteine
Hindenburgstr. 12 77746 Schutterwald Tel. 0781/52349

SEITEL
BESTATTUNGEN
Seit 1975

Wenn der Mensch
den Menschen braucht.

Respekt, Pietät
und Feingefühl

Janik Rottenecker
Bestattermeister



07821 - 6008
Friesenheim Allmendstraße 6
www.seitel-bestattungen.de

Anzeigen Privat

Mama (29) & Sohn suchen ein Zuhause

Wir suchen eine **2 - 3-Zi.-Whng. in Friesenheim o. Umgebung.** Er besucht die Realschule und auch ich engagiere mich an seiner Schule. Wir würden gerne in der Gegend bleiben. Wir sind ruhig & zuverlässig & wünschen uns ein langfristiges Zuhause. **Tel: 0170/8278143**

3-Zi.-DG-Wohnung in Hohberg-Hofweier zu vermieten.

Ca. 92 m² Wfl., Küche, Bad, Kellerraum, KM 1.000 €
zzgl. 200 € NBK. Tel. 01 74 / 90 36 992

1½-Zimmer-Apartment in Schutterwald zu vermieten

~43 m², EG, sep. Küche, Dusche mit WC, Gartenbenutzung möglich
Kaltmiete 450 Euro plus NK, 3 MM Kaution.
Nur Nichtraucher, keine Haustiere, ab 1. Oktober 2026 möglich
Weitere Infos gerne per E-Mail: Apartment_Schutterwald@web.de



EFH oder Grundstück in Hofweier für junge 4-köpfige Familie gesucht!

Seit vielen Jahren fühlen wir uns in Hofweier sehr wohl. Hier sind wir verwurzelt, hier möchten wir bleiben und unseren Traum vom Eigenheim verwirklichen.
Kontaktaufnahme unter Tel. 0160-3826421 oder E-Mail: eigenheim.suchen@gmx.de

Stellenmarkt



Betriebsferien

ab Montag, 10.08. bis einschl.
Mittwoch 26.08.2026.

Metzgerei Stefan Wetterer

Kirchstraße 1 · 77948 Friesenheim-Oberschopfheim
Telefon 0 78 08 / 4 75

07 81 - 96 75 75 75



infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung GmbH
Der gute Abschied mit Herz
Schutterwald • Ortenberg • Neuried
Petra Weilguny
www.infinitas-bestattungen.de

Wir machen Urlaub!

Unser Geschäft ist vom
10.8. bis 28.8.2026 geschlossen.

elektro eckenfels
INSTALLATIONSTECHNIK · LICHTTECHNIK
REGENERATIVE ENERGIEN

Heiligenzeller Straße 3 · 77948 Friesenheim
Tel.: 07821/980510
info@elektro-eckenfels.de · www.elektro-eckenfels.de

Fleischerfachgeschäft

Erb
Frische · Qualität · Service
Ausgewogene Spezialitäten aus eigener Herstellung

Hauptstraße 107 · 77948 Friesenheim · Tel. 07821 / 62019

Wir empfehlen!
- verschiedene Grillspezialitäten
- verschiedene, gefüllte Fleischtaschen
- gegrillte Spanferkelkeule
- gegrillte Schweinshäxle

Unser Wochenangebot vom Do., 06.08. bis Mi., 12.08.2026

Schweinefiletspieße gefüllt	100 g	**1,66 €**
Hochrippe/Hochrippensteak vom Weiderind aus Seelbach	100 g	**1,89 €**
Pizzagriller	100 g	**1,50 €**
Rindswurstgriller	100 g	**2,00 €**
Mortadella	100 g	**1,49 €**
Rieslingschinken	100 g	**1,99 €**



Für Ihren Campingurlaub empfehlen wir unsere beliebten Fleisch- und Wurstdosen

IMMOBILIEN



Feuerwehrfachkraft mit Familie sucht EFH in Offenburg + 10 km Umkreis zu Kaufen

über **Deutsche Bank Immobilien**
Tel.: 0781 / 9200-16

Rückmietverkauf

als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird im Grundbuch abgesichert.

Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche. Persönliche Beratung von Experten für Ruhestand-planung u. Immobilienverrentung.

Auch für Handwerker und Unternehmer geeignet.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
Mobil: 0171-8533270

SONDERSEITEN
in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **28. August 2026** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Die Bauprofis


Foto: New Africa/ stock.adobe.com

Anzeigenschluss:
24. August 2026, 12 Uhr

Information & Beratung:
Ihre zuständige Mediaberaterin oder
07 81 / 504-14 65 – anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Verbessern Sie jetzt Ihre Haushaltskasse!

Herr und Frau Craitar kaufen Ihre Pelze an.

Wir zahlen 200,– € bis 8.000,– €

Des Weiteren kaufen wir Mäntel, Trachten, Krokotaschen, Porzellan, Porzellanpuppen, Schreib- und Nähmaschinen, Orientteppiche, Möbel, Bilder, Schmuck, Silber, Münzen, Bleikristall, Gehstöcke, Wohnungsauflösungen, Nachlässe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Kostenlose und unverbindliche Beratung.
Wir garantieren Ihnen eine seriöse Abwicklung mit sofortiger Barzahlung!

Telefon 0 72 23 - 9 54 39 96
(auch sonntags erreichbar)

Antiquitätengeschäft Craitar
Inhaberin: Violeta Craitar | Poststraße 3 | 77815 Bühl

			2	1				
2			8		7	6		
7		6					4	1
8		1	7		5	9		
3	5		9		4		1	8
		9	1		2	5		4
4	3					8		9
		5	6		8			3
				7	3			

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Geflügelauslieferung: Mo., 31.8. + 28.9. (vorl. Termin)
Junghennen usw. bitte vorbestellen!
Niederschopfheim, Rathaus: 13.30 Uhr, Hofweier, Bauhof: 13.45 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 0 52 44/89 14 · www.gefluegelzucht-schulte.de

Hausacher Bärenadvent e.V.

2025/26



Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2025/26 ist der zehnjährige

Alessandro Gerbasi aus Oberkirch

Alessandro Gerbasi ist 10 Jahre alt und kommt aus Oberkirch. Bis zu seinem 7. Lebensjahr war er ein sportlicher, neugieriger und lebensfroher Junge. Fußball, Selbstverteidigung, Abenteuer in der Natur – all das gehörte zu seinem Alltag. Er träumte davon, Archäologe zu werden und die Welt zu entdecken.
Doch im Juli 2022 änderte sich alles. Ein MRT brachte die Diagnose ans Licht: X-ALD (Adrenoleukodystrophie) – eine seltene, vererbliche Stoffwechselkrankheit, die zu schwerwiegenden neurologischen Schäden führt. Den Ärzten zufolge gab es keine zugelassene Therapie in Deutschland. Alessandros Eltern kämpften um jede Chance und fanden in Frankreich eine Ärztin, die sich für Alessandro einsetzte. Nach Monaten erhielten sie Zugang zu einem Medikament, das Alessandro seit April 2023 bekommt. Dank unermüdlicher Fürsorge, alternativen Therapien und der Unterstützung vieler Menschen konnte er sich stabilisieren und feierte in diesem Jahr seinen 10. Geburtstag – ein Moment, mit dem niemand mehr gerechnet hatte. Trotz dieser kleinen Erfolge bleibt der Alltag für Alessandro und seine Familie eine große Herausforderung. Er braucht intensive Pflege, Physiotherapie, Sehförderung und Hausunterricht. Seine Eltern tun alles, um ihm ein möglichst erfülltes Leben zu schenken.

"Wie kann man helfen?"

- Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären zum Preis von 19,00 Euro** bei unseren Verkaufsstellen (sh. Homepage)
- Durch eine Spende auf folgende Konten:
  Volksbank MSW e.G. - IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
  Sparkasse Kinzigtal - IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Girocode

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite "Hausacher Bärenadvent e.V.", auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: **www.hausacher-baerenadvent.de**

Haben Sie ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?
Oder bekommen Sie es unregelmäßig?

Kontaktieren Sie uns mit Namen und Anschrift unter:
07 81 / 504-55 66 **anb.leserservice@reiff.de**

Willkommen in der Huber Mühle

Mo/Di/Mi/Sa 9-13 Uhr, Do + Fr 9-18 Uhr

GEMEINSAM AUS TRADITION – LÖFFELMÜHLEN – HUBERMÜHLE – BESTE QUALITÄT AUS ZWEI MÜHLEN

HUBERMÜHLE [SEIT 1574]

Reichenbach – Natürlich. Herzhaft. Nachhaltig.



Flammkuchenverkostung

Probieren Sie unseren handbelegten Schwarzwälder Flammkuchen - mit herzhaften Speck der Metzgerei Reichenbach aus dem Glottertal.

Pro Einkauf:
1 Überraschungswurst
+ 1 Huberüberraschung
gratis!

Ichenheimer Strasse 2 · 77749 Hohberg · www.hubermuehle .de

Gebäudeservice Müller

Entrümpelungen & Umzüge
in der Ortenau

schnell-zuverlässig-fair

Kostenlose Besichtigung

Tel. 0176 12460300
www.gsmueller.de

5	9	4	2	1	6	3	8	7
2	1	3	8	4	7	6	9	5
7	8	6	3	5	9	2	4	1
8	4	1	7	3	5	9	2	6
3	5	2	9	6	4	7	1	8
6	7	9	1	8	2	5	3	4
4	3	7	5	2	1	8	6	9
1	2	5	6	9	8	4	7	3
9	6	8	4	7	3	1	5	2

UNIVERSITÄTS KLINIKUM FREIBURG
CCCF COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

TIGERHERZ
...WENN ELTERN KREBS HABEN



www.cccf-tigerherz.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

07.08. Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss, 03.08. 12 Uhr
14.08. Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss, 10.08. 12 Uhr
28.08. Die Bauprofis	Anzeigenschluss, 24.08. 12 Uhr
28.08. Sanfte & alternative Heilmethoden	Anzeigenschluss, 24.08. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.
07 81 / 504 - 1465 | anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Anzeigen schluss nicht verpassen!

Dienstag 16 Uhr

Imbiss-Meier seit 1966

Immer am **2. Donnerstag,** des Monats **(13.08.2026)** sollte man das Kochen mal vergessen und ein

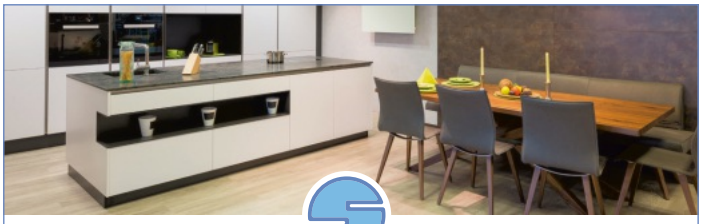
Meier's Hähnchen essen!

Tullastr. 5a
77955 Ettenheim
Tel. 0171/7873434

In der Zeit von **17.00 – 19.30** Uhr sind wir vor dem **Rathaus in Oberschopfheim**



Ab 38 x 1/2 Hähnchen mit Pommes beliefern wir Sie mit unserem fahrbaren Imbisswagen!



SEEBERGER KÜCHEN
DIE PERFEKTE ZUTAT ZU EINEM GELUNGENEN MENÜ
BERATUNG | PLANUNG | VERKAUF | MONTAGE

KÜCHENSTUDIO IM EINRICHTUNGSHAUS KRUSS
RÖMERSTRASSE 45
77694 KEHL-GOLDSCHEUER

MOBIL: 0 171 26 300 18
E-MAIL: SEEBERGER-KUECHEN@WEB.DE
WWW.SEEBERGER-KUECHEN.DE
TERMINE NACH ABSPRACHE



Steinschlagreparatur **0,- €** [1]

Wir machen's einfach!

Windschutzscheibe defekt? **Lack-/Hagel-** oder **Unfallschaden**? Wir übernehmen die **komplette Abwicklung** für Sie.

Wir beraten Sie gerne.

[1] Und wenn Ihre Kaskoversicherung - wie üblich -die Reparatur übernimmt, dann zahlen Sie nicht einmal die Selbstbeteiligung.

Autohaus-SEEBACHER.de in Neuried-Ichenheim

Schopfheimer Straße 3 | Neuried-Ichenheim | 07807 9266-0 | **www.autohaus-seebacher.de**

HEIZUNGSFÖRDERUNG GEKÜRZT!

Bad | Sanitär | Heizung
Thomas Faißt GmbH

Der Staat hat die Fördermittel für Heizungsmodernisierungen **mit sofortiger Wirkung reduziert.**



JETZT SCHNELL HANDELN!

JETZT EINEN TERMIN VEREINBAREN!

Der Staat hat die Fördermittel für Heizungsmodernisierungen **mit sofortiger Wirkung reduziert.**

Weitere Kürzungen werden voraussichtlich schrittweise folgen.

Wer jetzt nicht handelt, kann mehrere **Tausend Euro** an möglichen Förderungen verlieren.

07821 290030 | info@thomas-faisst.de | Heitergaß 20 77933 Lahr-Sulz

www.thomas-faisst.de

Ihr Kontakt für private **KLEINANZEIGEN**

07 81 / 504 - 14 65 | anb.anzeigen@reiff.de | reiff anb.